

Stadtchronik 1996

1. Januar

Innerhalb der Stadtverwaltung Koblenz werden das Amt 12/Amt für Statistik und Einwohnerwesen sowie die Abteilungen „Ruhender Verkehr“ und „Bußgeldstelle“ des Amtes 32/Straßenverkehrsamt organisatorisch dem Amt 31/Ordnungsamt angegliedert. Der bisherige Eigenbetrieb „Wertstoffe und Abfälle“ und das Stadtreinigungsamt werden zum Eigenbetrieb „Koblenzer Entsorgung“ zusammengeschlossen. Das neu geschaffene städtische Umweltamt nimmt im Rathausgebäude II seine Tätigkeit auf. Es nimmt folgende Aufgaben wahr, die bislang bei anderen Ämtern angesiedelt waren: Untere Abfallbehörde, Altlasten und Immissionsschutz, Untere Landespflegebehörde, Untere Wasserbehörde, Beseitigung von Autowracks sowie Öffentlichkeitsarbeit und allgemeine Verwaltung.

Mitteilungsblatt 34 (1995) Nr. 37, S. 2 – Mitteilungsblatt 35 (1996) Nr. 1; RZ 20./21.1.1996, S. 14 – RZ 30.1.1996, S. 14.

Brigitte Doetsch wird als Nachfolgerin von Detlef Knopp Fraktionsvorsitzende der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen. Das Amt des Stellvertreters übernimmt Professor Dr. Ulrich Furbach.

Mitteilungsblatt 34 (1995) Nr. 37, S. 3.

Die Landkreise Ahrweiler, Altenkirchen, Cochem-Zell, Mayen-Koblenz, Neuwied, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn und Westerwald sowie die Stadt Koblenz schließen sich zur „Verkehrsbund Rhein-Mosel GmbH“ zusammen. Zweck dieser Gesellschaft ist die Planung und Gestaltung des ÖPNV und seine Koordination mit dem Schienennahverkehr.

RZ 1./2.7.1995, S. 12; RZ 22.12.1995, S. 3, 15.

Dr. Anton Miesen, ehemaliger Leiter des Koblenzer Gesundheitsamtes, übernimmt die Leitung der Gesundheitsabteilung im Mainzer Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit. Die kommissarische Leitung des Koblenzer Gesundheitsamtes übernimmt Dr. Dreistadt.

RZ 31.12.1995, S. 11.

Das Verwaltungsgebäude des alten Schlachthofes in der Schlachthofstraße wird von 20 Jugendlichen besetzt. Sie wollen mit dieser Besetzung die Etablierung eines unabhängigen, selbstverwalteten Jugend- und Kulturzentrums mit Namen „Willi-Hörter-Zentrum“ in Koblenz erreichen. Die Stadtverwaltung stellt Strafantrag und fordert die Besetzer auf, das Gebäude bis Donnerstag zu räumen.

Schä 3.1.1996, Titelseite.

In der Rhein-Mosel-Halle findet das vom Stadttheater und dem Staatsorchester Rheinische-Philharmonie gestaltete Neujahrskonzert mit bekannten Melodien und Ausschnitten aus Musicals von Bernstein und Gershwin statt.

3. Januar

Der Filialdirektor und der Leiter der Auslandsabteilung der Dresdner-Bank-Filiale Koblenz sind unter dem dringenden Tatverdacht der Beihilfe zur Steuerhinterziehung in Millionenhöhe in Untersuchungshaft genommen worden. Sie sollen Schwarzgelder eines Unternehmers aus Ransbach-Baumbach seit 1989 an die Luxemburger Filiale der Dresdner Bank geleitet haben.
RZ 3.1.1996, Titelseite; RZ 4.1.1996, Titelseite f.

5. Januar

Die Schutz- und Bereitschaftspolizei beginnt um 6 Uhr mit der Räumung des von Jugendlichen besetzten ehemaligen Verwaltungsgebäudes des Schlachthofs, die gewaltlos zu Ende geht. Die Besetzer hatten das Gebäude allerdings in der Nacht unbemerkt verlassen.
RZ 6./7.1.1996, S. 9.

Die Brandkatastrophe in der Nacht vom 29. zum 30. Dezember 1995 im Stadtteil Asterstein fordert ein viertes Todesopfer. Die 25-jährige Mutter – zwei ihrer Kinder waren während des Unglücks gestorben – stirbt an den Folgen einer Rauchvergiftung. Das dritte Kind der Familie schwebt weiter in Lebensgefahr.

RZ 6/7.1.1996, S. 3.

6. Januar

Dem Koblenzer Jugendtheater gelingt mit dem Musical „Die Barrikade“ – nach Victor Hugos großem Sozialroman „Les Misérables“ – in der Kulturfabrik eine umjubelte Premiere.

RZ 8.1.1996, S. 18.

7. Januar

In Maastricht verstirbt der ehemalige Bürgermeister A. Baeten, der im Jahr 1981 mit Oberbürgermeister Hörter den Grundstein für die Städtepartnerschaft Koblenz-Maastricht gelegt hatte.

RZ 11.1.1996, S. 16.

8. Januar

Nach Abschluss der Dachsanierung wird heute der planmäßige Badebetrieb im Beatusbad wieder aufgenommen. Bei einer Routinekontrolle der Dachkonstruktion waren im Oktober 1993 angebrochene Holzbohlen festgestellt worden. Das Bad blieb sieben Monate geschlossen.

RZ 18.12.1995, S. 27.

Mit dem ersten Spatenstich durch Finanzminister Gernot Mittler und Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann beginnen die Bauarbeiten für den Neubau der Fachhochschule Koblenz an der Rüsternallee auf der Karthause.

RZ 8.1.1996, S. 11; 9.1.1996, S. 13.

Nach der weltweiten Fusion von Kimberly-Clark mit Scott Paper sollen insgesamt 13 Werke wegen Produktionsüberkapazitäten verkauft werden. Dazu gehört nach dem Willen der europäischen Führung des Unternehmens höchstwahrscheinlich auch das Werk Koblenz mit seinen 350 Beschäftigten.

RZ 9.1.1996, S. 5.

9. Januar

Rechtsanwalt Herbert Mertin wird neuer Vorsitzender des FDP-Kreisverbandes Koblenz und tritt damit die Nachfolge von Klaus Maxeiner an.

RZ 11.1.1996, S. 16.

DFB-Hallenfußball-Masters in der Sporthalle Oberwerth. Die Fußball-Bundesligisten Eintracht Frankfurt, 1. FC Köln und VfB Stuttgart sowie Zeitligist MSV Duisburg kämpfen um Punkte für das Masters-Finale. Komplettiert wird das Feld durch die bulgarische Mannschaft von CSKA Sofia und den ausrichtenden Oberligisten TUS Koblenz. Den ersten Platz belegt der VfB Stuttgart.

RZ 9.1.1996, S. 11; RZ 10.1.1996, S. 9.

In der Rhein-Mosel-Halle findet der Neujahrsempfang der Landesregierung statt. Ministerpräsident Kurt Beck hebt in seiner Rede die positive Entwicklung des Landes hervor und ruft zu einem „Bündnis der Arbeit und Ausbildung“ auf.

Schängel 10.1.1996; RZ 10.1.1996, S. 3.

11. Januar

Professor Dr. Walter Dürr, seit 1972 Chefarzt der unfallchirurgischen Abteilung im Krankenhaus Evangelisches Stift, wird in den Ruhestand verabschiedet. Ihm folgt als Chefarzt der Unfallchirurgie Dr. Friedrich Baumgaertel. Chefarzt der neu eingerichteten Klinik für plastische und Handchirurgie wird Dr. Ulrich Albers.

RZ 10.1.1996, S. 15; RZ 12.1.1996, S. 15.

Eröffnung der Ausstellung „Dimensionen – bewegt“ der Aktionsgruppe Rheinland-Pfälzischer Künstler im Mittelrhein-Museum.

RZ 5.1.1996, S. 13.

12. Januar

Die „Galerie Andreas Remy“ nimmt ihre Tätigkeit in der Mehlgasse 14-16 auf.

RZ 11.1.1996.

Eröffnung des neuen Post-Briefzentrums (BZ) Koblenz im Industriegebiet Maria Trost. Dieses Briefzentrum, eines der 83 neu entstehenden BZ und das Erste in Rheinland-Pfalz, ist seit Anfang Oktober 1995 im Anlaufbetrieb und am 30. Oktober voll ans Netz gegangen. Es ist zuständig für die Briefregion 56.

RZ 12.1.1996, S. 6 f; RZ 13./14.1.1996, S. 3, 9.

13. Januar

Inthronisation der närrischen Tollitäten Prinz Jürgen „der Luftikus“ und Confluentia Elke in der Rhein-Mosel-Halle. Für das Rahmenprogramm sorgt traditionell die Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK).

RZ 15.1.1996, S. 15; Schängel 17.1.1996, S. 1.

13./14. Januar

Die Motorsportfreunde Winnigen im ADAC veranstalten zum dritten Mal ein internationales Hallen-Trial in der Sporthalle Oberwerth. Den ersten Wertungslauf zur deutschen Hallen-Trialmeisterschaft am Samstag gewinnt Björn Wisniewski aus Werl. Internationaler Sieger wird der Engländer Dough Lampkin.

RZ 9.1.1996, S. 10.

14. Januar

„Chill out Trance Performance“ im Mittelrhein-Museum im Rahmen der Ausstellung „Dimensionen – bewegt“ der Aktionsgruppe Rheinland-Pfälzischer Künstler e. V. Die von Kristiana Levy maßgeblich organisierte Performance bietet eine ungewöhnliche Symbiose elektronischer und akustischer Klangwelten, musikalisch gestaltet von der Gruppe „Rufan“ und visuell umgesetzt von einer internationalen Dance-Company unter der Regie von Ballettmeister Antony Taylor.

RZ 18.1.1996, S. 12.

15. Januar

Die Betriebsratsvorsitzende Heidi Müller des Werkes Koblenz von Kimberly/Clark hat in England gegen den Verkauf des Koblenzer Unternehmens interveniert. Das europäische Management der Firma gab die Zusicherung, dass das Werk Koblenz bis Ende 1997 bei Kimberly bleibt, allerdings mit starker Personalreduzierung.

RZ 15.1.1996, S. 15.

Auf dem Neujahrsempfang des Bundesamtes für Wehrtechnik und Beschaffung betont Ministerpräsident Beck, dass sich die Landesregierung für ein europäisches Amt für Wehrtechnik mit Sitz in Koblenz einsetzen werde.

RZ 16.1.1996, S. 13.

17. Januar

Rund 500 Teilnehmer treffen sich in der Rhein-Mosel-Halle zum Symposium „Initiative Bauland“. Die Vertreter aus Verwaltung, Kontroll- und Aufsichtsbehörden, Kommunalpolitiker und Architekten aus ganz Rheinland-Pfalz diskutieren über die Optimierung der Bauleitplanung. Bei der Veranstaltung spricht auch der rheinland-pfälzische Finanzminister Gernot Mittler.

RZ 18.1.1996, S. 15.

18. Januar

Im Rahmen der Vortragsreihe „Hochschulen im Rathaus“ spricht Professor Dr. Ulrich Nonn, Universität Koblenz/Landau Abt. Koblenz, Institut für Geschichte, zum Thema „Klösterliches Alltagsleben im Mittelalter“.

RZ 12.1.1996, S. 16.

19. Januar

Eröffnung der Ausstellung „Kowelenz olau...“, die das Landesmuseum Koblenz auf der Festung Ehrenbreitstein in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Koblenz Karneval (AKK) veranstaltet.

RZ 12.1.1996, S. 15.

21. Januar

Ein Brand in einer Produktionshalle von Lucas-Automotive richtet einen Sachschaden von rund 200.000 Mark an. Ein Staub-Öl-Gemisch hat sich bei Schweißarbeiten entzündet.

RZ 22.1.1996, S. 13.

Zwei Bezirksbeamte, die für die rechtsrheinischen Stadtteile zuständig sind und der Polizeiinspektion Koblenz 1 unterstehen, beziehen ihre neuen Räumlichkeiten in Ehrenbreitstein, Helfensteinstraße 71. Damit soll der Kontakt zwischen Bürgern und Polizei verbessert werden.

RZ 22.1.1996, S. 14.

23. Januar

Mit einem Workshop im Rathaus wird die Aktion „Gewalt gegen Frauen hat viele Gesichter“ eröffnet, die auf die Notlage vergewaltigter und missbrauchter Frauen aufmerksam machen will. Insgesamt 17 Teilnehmerinnen, darunter Frauenbeauftragte aus dem nördlichen Rheinland-Pfalz und Mitarbeiterinnen von Solwodi (Solidarity with Women in Distress – Solidarität mit Frauen in Not), nehmen daran teil.

RZ 24.1.1996, S. 15.

25. Januar

Ab sofort sind die Rhein-Zeitung und die Industrie- und Handelskammer Koblenz im weltweiten Computernetz „Internet“ mit einer eigenen Homepage vertreten. Die Rhein-Zeitung bietet aktuelle Nachrichten, Hintergrundberichte und Anzeigen, während die IHK über ihre Serviceleistungen informiert.

RZ 26.1.1996, S. 5.

26. Januar

Eisregen und Schneefälle behindern den Straßenverkehr in der Stadt und in der Region Koblenz. Die Streu- und Räumdienste der Stadtreinigung und der Straßenmeisterei sind pausenlos im Einsatz. Dennoch ereignen sich zahlreiche Unfälle.

RZ 27./28.1.1996, S. 13.

28. Januar

Internationales Koblenzer Hochsprung-Meeting.

RZ 4./5.11.1995, S. 25.

ausgefallen!

29. Januar

An der Mittelmole in der Nähe der Balduinbrücke droht ein mit 1080 Tonnen Kohle beladener niederländischer Frachter zu sinken. Das Schiff schlägt aus unbekannter Ursache leck. Wasserschutzpolizei und Berufsfeuerwehr gelingt es indessen, mittels Pumpen ein Abtauchen des Schiffes zu verhindern.

RZ 30.1.1996, S. 13.

30. Januar

Die Soziologin Dr. Marianne Krüll aus Bonn liest in der Stadtbibliothek aus ihrem Buch „Im Netz der Zauberer“ zum „Vater-Sohn-Konflikt“ in der Schriftstellerfamilie Mann.

RZ 15.1.1996, S. 14.

1. Februar

Der Erste Vorsitzende des Landesverbands der Gehörlosen Rheinland-Pfalz, Robert Brück, übergibt im Polizeipräsidium ein Schreibtelefon. Somit haben Gehörlose im Regierungsbezirk Koblenz nun rund um die Uhr eine Anlaufstelle für Notfälle.

RZ 2.2.1996, S. 10.

2. Februar

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann stellt die neue Arbeitsgruppe „Stadtentwicklung und Umweltschutz“ vor, in der einzelne Entwicklungsprojekte der Stadt von verschiedenen Mitarbeitern persönlich betreut werden. Die Arbeitsgruppe wurde im Zuge der Erprobung neuer Steuerungsmodelle in der Stadtverwaltung gebildet.

RZ 3./4.2.1996, S. 14.

Die Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages, Claire Marienfeld, besucht das Heeresführungskommando. Hier informiert sie sich über die Vorbereitung des Einsatzes deutscher Soldaten im ehemaligen Jugoslawien.

RZ 5.2.1996, S. 22.

4. Februar

Die Spielerinnen des FC Rumeln-Kaldenhausen gewinnen das 3. Hallen-Masters des Deutschen Fußball-Bundes in der Sporthalle Oberwerth. Sie besiegen den TSV Siegen mit 3:2.

RZ 5.2.1996, S. 9.

5. Februar

Die 1994 gegründete Wasserlabor Koblenz GmbH, ein Tochterunternehmen der Vereinigten Wasserwerke Mittelrhein (VWM), stellt wegen hoher Verluste ihre Geschäftstätigkeit ein. Für die an den VWM beteiligten Stadtwerke Koblenz beläuft sich der Schaden auf rund 750.000 Mark. Die VWM suchen nun für die Laborräume auf dem Oberwerth einen neuen Pächter.

RZ 6.2.1996, S. 13.

7. Februar

Eröffnung der Ausstellung „Sprechende Hände“ im Mittelrhein-Museum.

RZ 6.2.1996, S. 20 – RZ 9.2.1996, S. 12.

8. Februar

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann führt in der heutigen Sitzung des Stadtrats Anita Weis (SPD) und Andreas Biebricher (CDU) als neue Ratsmitglieder ein. Sie rücken für Christine Weinert (SPD) und Siegbert Strecker (CDU) in den Stadtrat nach.

RZ 10./11.2.1996, S. 14.

Chefarzt Professor Dr. Reinhard Hülse und Geschäftsführer Lutz Hecht stellen den neuen Kernspintomographen des Krankenhauses Evangelisches Stift St. Martin vor. Das Diagnosegerät kostete rund 2,5 Millionen Mark, 640.000 Mark Umbaukosten gewährte das Land als Zuschuss.

RZ 9.2.1996, S. 15.

10. Februar

Eine 1:3-Heimniederlage gegen den TV Dinglingen besiegelt den Abstieg von Rot-Weiß Koblenz aus der 1. Hallen-Bundesliga der Faustballer.

RZ 12.2.1996, S. 11.

12. Februar

Toto-Lotto Rheinland-Pfalz startet heute in Koblenz einen auf das Stadtgebiet begrenzten Feldversuch zur Erprobung der so genannten Online-Technik. Dabei gelangt der Tipp auf elektronischem Wege in den Zentralcomputer der Lottogesellschaft. Ab Januar 1998 sollen alle 1500 rheinland-pfälzischen Lotto-Annahmestellen mit der neuen Technik arbeiten.

RZ 7.2.1996, S. 17 – RZ 13.2.1996, S. 15.

Das Landgericht Koblenz verurteilt den Ransbach-Baumbacher Unternehmer Peter Gelhard wegen Steuerhinterziehung zu drei Jahren und neun Monaten Haft und 1,3 Millionen Mark Geldstrafe. Gelhard hatte mit Hilfe der Auslandsabteilung der Dresdner-Bank-Filiale Koblenz 18 Millionen Mark Schwarzgeld nach Luxemburg transferiert.

RZ 13.2.1996, S. 1, 3.

Bürgermeister und Stadtkämmerer Maahs veranschlagt die Steuerausfälle im laufenden Haushaltsjahr auf rund 18 Millionen Mark. Damit nähmen die Steuerverluste, die vornehmlich auf die schwache Konjunktur zurückzuführen seien, allmählich dramatische Ausmaße an.

RZ 13.2.1996, S. 15.

15. Februar

Das neue „Ibis“-Hotel mit 106 Betten in der Rizzastraße öffnet seine Pforten.

RZ 17./18.2.1996, S. 10.

18. Februar

Bei den Deutschen A-Jugend-Meisterschaften im Säbelfechten in der Sporthalle Oberwerth wird Willi Kothny von der CTG Koblenz Deutscher Meister. Auch den Mannschaftstitel sichert sich die CTG Koblenz mit Willi Kothny, Dennis Bauer und Marco Müller durch einen 45:34-Sieg über den FC Göppingen.

RZ 19.2.1996, S. 12.

19./20. Februar

Am Karnevalssonntag übergibt Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann den Stadtschlüssel an Prinz Jürgen den Luftikus und Confluentia Elke. Den Rosenmontagszug mit 50 Wagen, 80 Fußgruppen und 30 Musikkapellen verfolgen rund hunderttausend Narren. Die 20-köpfige Jury unter Vorsitz von AKK-Präsident Michael Hörter wählt am 22. Februar den Motivwagen der Narrenzunft Rot-Gelb, der die Auseinandersetzung zwischen Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und dem zurückgetretenen Bürgermeister Knüpper thematisiert, zum schönsten Wagen des Rosenmontagszuges.

RZ 19.2.1996, S. 13 – RZ 20.2.1996, S. 1, 3, 11 – RZ 23.2.1996, S. 16.

20. Februar

Das Metall- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Koblenz wird demnächst Standort des ersten Laser-Demonstrationszentrums in Rheinland-Pfalz. Es soll in erster Linie Metall verarbeitenden Betrieben im nördlichen Landesteil die Laser-Technologie näher bringen.

RZ 20.2.1996, S. 14.

21. Februar

Um 9.21 Uhr geht eine telefonische Bombendrohung im Hauptbahnhof ein, der daraufhin geräumt und abgesperrt wird. Ab 9.45 Uhr werden alle auf Koblenz zufahrenden Züge angehalten, darunter neun Fernzüge. Es kommt zu rund einstündigen Verspätungen. Um 10.30 Uhr wird der Bombenalarm aufgehoben.

RZ 22.2.1996, S. 3,

„Tod und Leben“ ist das Thema des diesjährigen „Aschermittwochs der Künstler“, der mit einem Wortgottesdienst, Musik, Rezitation und einer Ballettaufführung in der Liebfrauenkirche beginnt. Anschließend spricht Dr. Ulrich Offerhaus, Geistlicher am Bundeswehrzentral Krankenhaus, im Haus Metternich zum Thema „Wie hältst du es mit dem Tod?“. Im Anschluss daran eröffnet Manfred Stiebel, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Bildender Künstler am Mittelrhein (AKM), die Ausstellung „Das Gewand“, die bis zum 2. März zu sehen sein wird.

RZ 22.2.1996, S. 14, 15.

22. Februar

Einweihung des neuen Gebäudes des Wasser- und Schifffahrtsamtes Koblenz am Lützeler Moselufer. Der 10,5 Millionen Mark teure Gebäudekomplex, der 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Innendienstes beherbergt, ist hochwassersicher auf Pylonen aufgeständert. Das Amt ist für 116 Kilometer Mosel und 147 Kilometer Lahn zuständig.

RZ 23.2.1996, S. 3, 15.

Heute wird mit dem Abriss des Dachs vor dem Pavillon am Hauptbahnhof begonnen, nachdem das Oberlandesgericht den Einspruch der Betreiberin einer nahe gelegenen Imbissgaststätte in letzter Instanz abgewiesen hat. Ob der Pavillon des städtischen Touristik- und Congressamts selbst ebenfalls abgerissen wird, steht derzeit noch nicht fest.

RZ 23.2.1996, S. 16.

Im Rahmen der Vortragsreihe „Hochschulen im Rathaus“ spricht Pater Dr. Markus Schulze, Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar, zum Thema „Europa – wie hast du es mit der Religion?“.

RZ 12.1.1996, S. 15.

1.-10. März

9. Wirtschafts- und Verbraucher-Ausstellung mit 400 Anbietern am Wallersheimer Kreisel.

RZ 30.1.1996, S. 13.

23. Februar

Die Schwurgerichtskammer des Landgerichts Koblenz verurteilt den italienischen Eisverkäufer, der am 7. Mai 1995 in der Nähe des Deutschen Ecks einen Konkurrenten anschoss und zwei weitere Unbeteiligte verletzte, wegen versuchten Totschlags und gefährlicher Körperverletzung zu einer Freiheitsstrafe von sechs Jahren.

RZ 24./25.2.1996, S. 9.

Der sächsische Ministerpräsident Kurt Biedenkopf spricht auf einer Wahlkampfveranstaltung der CDU in der Mercedes-Benz-Niederlassung. FDP-Generalsekretär Guido Westerwelle ist zu Gast bei einer Veranstaltung der Jungen Liberalen in der Mensa der Fachhochschule.

RZ 24./25.2.1996, S. 10.

Der 42-jährige Sozialpädagoge Ulrich Suppus ist neuer Jugendbildungsreferent des Amtes für Jugendarbeit der Rheinischen Landeskirche, Referat Rheinland-Süd in Koblenz. Er folgt nach rund halbjähriger Vakanz Klaus Waiditschka nach, der zur Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg wechselte.

RZ 24./25.2.1996, S. 10.

25. Februar

Zum sechsten Mal verleiht die Koblenzer Mozart-Gemeinde den Mozartpreis. Der Preis geht erstmals an drei Künstlerinnen und Künstler: Beate Hausmann, Christian Heubes und Stephanie Lichtmess.

RZ 26.2.1996, S. 16.

Der Konzertpianist Yves Noack, Nevers, konzertiert auf Einladung der städtischen Musikschule im Mutter-Beethoven-Haus.

Mitteilung der Musikschule vom 5.3.1997.

26. Februar

Die Vorsitzende der Katholischen Familienbildungsstätte, Frau Dr. Caspers, verabschiedet die Leiterin der Einrichtung, Änne Arenz, und führt ihre Nachfolgerin Barbara Rieker in ihr Amt ein.

RZ 28.2.1996, S. 18.

Bis zum 15. März stellt der Verein „Notruf für vergewaltigte Frauen“ in den Räumen der Koblenzer Volksbank mit einer Ausstellung seine Arbeit vor.

RZ 16./17.3.1996, S. 15.

28. Februar

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann wird zum neuen Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses gewählt. Er folgt Jochem Bröhl nach, der den Ausschuss seit dem Weggang von Bürgermeister Knüpper seit September 1995 geleitet hatte.

RZ 29.2.1996, S. 20.

In der Rhein-Mosel-Halle konzertiert das weltbekannte Takacs-Streichquartett mit Werken von Haydn, Bártok und Schubert.

RZ 28.2.1996, S. 26 – RZ 1.3.1996, S. 24.

29. Februar

Bei einer Wahlkampfveranstaltung von Bündnis 90/Die Grünen im Nordsaal der Rhein-Mosel-Halle fordern der Bundestagsabgeordnete Cem Özdemir und Mehdi Jafari-Gorzini die volle Gleichberechtigung für alle in Deutschland lebenden Ausländer.

RZ 1.3.1996, S. 20.

Josef Kessler, Geschäftsführer der Handwerkskammer Koblenz, wird nach 40 Dienstjahren bei der Handwerkskammer in den Ruhestand verabschiedet.

RZ 27.2.1996, S. 14.

Rebecca Ludewig und Sylvia Kenxhi belegen die ersten Plätze im Stadtentscheid des 37. Vorlesewettbewerbs der Sechstklässler.

RZ 1.3.1996, S. 20.

1. März

Der Koblenzer katholische Standortpfarrer Rainer Schadt tritt sein Amt als Wehrbereichsdekan in Düsseldorf an. Schadt war seit September 1991 in Koblenz tätig.

RZ 15.3.1996, S. 16.

Nur mit Mühe gewinnt die deutsche Herren-Basketball-Nationalmannschaft in der Sporthalle Oberwerth ihr Qualifikationsspiel für die Europameisterschaft mit 78:68 gegen Portugal.

RZ 2./3.3.1996, S. 21.

Der FV „Rheingold“ Rübenach weiht sein neues Clubhaus am Sportplatz nach eineinhalbjähriger Bauzeit ein. Die Vereinsmitglieder erbrachten rund 2000 Arbeitsstunden an Eigenleistungen.

RZ 4.3.1996, S. 23.

1.-10. März

Bei der 9. Wirtschafts- und Verbraucherausstellung WIVA '96 zeigen auf 45.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche rund 400 Aussteller ihre Produkte. Insgesamt werden rund 115.000 Besucherinnen und Besucher gezählt.

RZ 29.2.1996, S. 19 – RZ 2./3.3.1996, S. 9 – RZ 11.3.1996, S. 21.

2. März

Bis zum 24. März ist in der Galerie Handwerk die Ausstellung „Begegnung mit Bulgarien“ zu sehen, in der 20 Künstler und Kunsthandwerker ihre Werke präsentieren.

RZ 4.3.1996, S. 16.

3. März

Der SPD-Fraktionsvorsitzende im Bundestag, Rudolf Scharping, spricht im Rahmen des Landtagswahlkampfes seiner Partei auf dem Plan.

RZ 4.3.1996, S. 22.

Der von sieben jungen Leuten gegründete Verein „Kulturspectrum“, der Menschen aus allen sozialen Schichten durch Ausstellungen, Konzerte und Lesungen einen Zugang zu kulturellen Veranstaltungen ermöglichen will, stellt sich der Öffentlichkeit vor.

RZ 28.2.1996, S. 26.

Kristin Sroka vom TSV Schmidlen gewinnt in der Sporthalle Oberwerth den ersten Qualifikationswettkampf zur Europameisterschaft der Rhythmischen Sportgymnastinnen Ende Mai in Oslo.

RZ 4.3.1996, S. 7.

Anlässlich der Aktion „Namen und Steine“ des Künstlers Tom Fecht, der im Eingangsbereich der Liebfrauenkirche Pflastersteine mit Namen von an Aids Gestorbenen installierte, findet in der Liebfrauenkirche ein Meditationskonzert statt. Die Liebfrauenkirche ist die Erste katholische Kirche in Deutschland, vor der Fecht sein Projekt realisieren darf.

RZ 5.3.1996, S. 20 – RZ 4./5.4.1996, S. 23.

4. März

Der Koblenzer Büro-Ausstatter Nett und die mit ihm verbundene Service-Firma Gesellschaft für moderne Bürokommunikation GmbH wird an das niederländische Unternehmen BT Office Products International verkauft. Dies teilt der Geschäftsführende Gesellschafter Josef Nett der Presse mit.

RZ 5.3.1996, S. 5.

5. März

Das Koblenzer Marienhof nimmt als erstes Krankenhaus im Regierungsbezirk einen Niedrigtemperatur-Plasma-Sterilisator in Betrieb. Das neue Gerät arbeitet mit einer Temperatur von nur 45 Grad.

RZ 6.3.1996, S. 17.

6. März

Sieben junge Wissenschaftler erhalten aus der Hand von Peter Koerner, dem Präsidenten des Bundesamts für Wehrtechnik und Beschaffung, den mit 62.500 Mark dotierten Werner-Hahlweg-Preis für Militärgeschichte und Wehrwissenschaften. Erster Preisträger ist Dr. Axel F. Gablik.

RZ 7.3.1996, S. 3, 16.

6./7. März

Das Sekretariat der Internationalen Kommission zum Schutz des Rheins (IKSR) veranstaltet ein Symposium zum Thema „Leben mit dem Rhein“, zu dem rund 400 Teilnehmer erwartet werden. Das Sekretariat der IKSR, die für die Überwachung der Wasserqualität, den Auenschutz und seit 1994 auch für den Hochwasserschutz zuständig ist, ist seit 1964 in Koblenz ansässig.

RZ 5.3.1996, S. 3 – RZ 7.3.1996, S. 3 – RZ 9./10.3.1996, S. 13.

7. März

Landespolizeischule und Fachhochschule für öffentliche Verwaltung – Fachbereich Polizei – verlassen offiziell die Räumlichkeiten auf dem Asterstein und beziehen die neuen Gebäude auf dem ehemaligen amerikanischen Flugplatz Hahn (Rhein-Hunsrück-Kreis). Der Leiter der Landespolizeischule, Ulrich Pett, übergibt das Gelände an den Leiter der Landesfeuerwehrschule, Hanno Ritterbusch, die in naher Zukunft dort einziehen wird.

RZ 5.3.1996, S. 17 – RZ 8.3.1996, S. 17.

Das monatelange Ringen um die Zukunft der Kulturfabrik ist zu Ende. Durch einen notariell beglaubigten Vertrag geht die Einrichtung heute auf 16 private Gesellschafter über. Der bisherige Spielbetrieb mit Tanztheater, Kabarett und Jugendtheater soll in gewohntem Umfang weitergeführt werden. Der neuen GmbH stehen Dieter Servatius als künstlerischer und Dr. Werner Sträterhoff als kaufmännischer Geschäftsführer vor.

RZ 8.3.1996, S. 15 – RZ 12.3.1996, S. 13.

Der rheinland-pfälzische Gesundheitsminister Florian Gerster und Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann führen den ersten Spatenstich zum Neubau des Funktionstrakts am Städtischen Krankenhaus Kemperhof aus. Die Bauzeit ist auf zweieinhalb Jahre veranschlagt. Die Kosten von 37,5 Millionen Mark trägt das Land.

RZ 24.7.1995, S. 11 – RZ 8.3.1996, S. 15 – RZ 30.8.1996, S. 16.

7. März – 16. Juni

Das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus zeigt in einer Ausstellung Druckstöcke und Graphiken von Pablo Picasso.

RZ 8.3.1996, S. 13.

10. März

Der CDU-Kreisverband verabschiedet seinen ehemaligen Vorsitzenden Heinz-Peter Volkert mit einem Empfang. Volkert zieht sich nach 26 Jahren Zugehörigkeit zum CDU-Kreisvorstand aus dem aktiven politischen Leben zurück.

RZ 11.3.1996, S. 22.

11. März

Vor rund 200 Zuhörerinnen und Zuhörern spricht der rheinland-pfälzische Ministerpräsident Kurt Beck (SPD) im Foyer der Rhein-Mosel-Halle auf einer Wahlkampfveranstaltung seiner Partei.

RZ 12.3.1996, S. 16.

12. März

Bei Kanalbauarbeiten im Ehrenbreitsteiner Obertal entdecken Arbeiter zwei durchbohrte Eichenstämme, die nach Ansicht des Landesamts für archäologische Denkmalpflege – wenn auch nicht am Fundort – als Wasserleitung dienten. Das Alter der Stücke ist noch unbestimmt.

RZ 15.3.1996, S. 15.

15. März

In den Geschäftsräumen des DGB-Kreises Koblenz hat der Landesbezirk des Deutschen Gewerkschaftsbundes eine Technologieberatungsstelle eröffnet. Sie soll Gewerkschaftler, Betriebs- und Personalräte bei der Einführung neuer Technologien in ihren Betrieben beraten.
RZ 16./17.3.1996, S. 15.

17. März

Das Bildungswerk der rheinland-pfälzischen Wirtschaft eröffnet in der Marktstraße eine Weiterbildungsstätte für arbeitslose Führungskräfte. Hier werden Seminare, Podiumsdiskussionen, Tagungen, längerfristige Schulungen und berufsbegleitende Kurse angeboten.
RZ 18.3.1996, S. 26.

18. März

Eröffnung der Wanderausstellung „Stille Helfer“ in der Sparkasse. Sie ist dem Wirken der Quäker gewidmet, die auch in Koblenz in den Hungerjahren 1946 und 1947 die Bevölkerung tatkräftig unterstützten. Die Ausstellung ist noch bis zum 4. April geöffnet.
RZ 16./17.3.1996, S. 13 – RZ 18.3.1996, S. 31 – RZ 19.3.1996, S. 13.

Kultusministerin Dr. Rose Götte eröffnet in Anwesenheit von Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Regierungspräsident Gerd Danco die Hochschulnahe Kindertagesstätte an der Fachhochschule Rheinland-Pfalz, Abteilung Koblenz, auf der Karthause. Insgesamt werden 30 Kinder von 8 bis 17 Uhr im Studentenwohnheim an der Simmerner Straße betreut.
RZ 19.3.1996, S. 15.

19. März

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Schuldezernentin Dr. Bátori führen den ersten Spatenstich zum Erweiterungsbau der Wallersheimer Grundschule aus. Von den veranschlagten 950.000 Mark Baukosten übernimmt das Land 310.000 Mark.
RZ 20.3.1996, S. 23.

20. März

Als Nachfolger von Jürgen Piwowarsky, der 36 Jahre in der Verwaltungsgerichtsbarkeit tätig war, führen im Kurfürstlichen Schloss Ministerpräsident Kurt Beck und Justizminister Peter Caesar Dr. Karl Friedrich Meyer (48) in sein Amt als Präsident des Oberverwaltungsgerichts Koblenz und des Verfassungsgerichtshofs Rheinland-Pfalz ein. Meyer leitete bislang die Zentralabteilung des Justizministeriums in Mainz.
RZ 18.3.1996, S. 3 – RZ 20.3.1996, S. 19 – RZ 21.3.1996, S. 3, 15.

Die Volkshochschule der Stadt Koblenz veranstaltet im Rahmen der Ausstellung „Stille Helfer“, die die Quäker-Hilfe nach dem Zweiten Weltkrieg dokumentiert, ein „Offenes Forum der Zeitzeugen“. Unter der Moderation von Prof. Franz-Josef Heyen berichten ehemalige Helfer aus den USA, Irland und Deutschland über ihre Tätigkeit in Koblenz.

Info VHS.

Bundeskanzler Helmut Kohl spricht vor 2500 Besuchern in der Rhein-Mosel-Halle auf einer Wahlkampfveranstaltung der CDU.

RZ 21.3.1996, S. 15.

Im Rahmen der Misereor-Fastenaktion „Jeder Tropfen zählt“ macht das Misereor-Schiff am Konrad-Adenauer-Ufer Station. Es möchte auf die Tatsache aufmerksam machen, dass in der Dritten Welt rund eine halbe Milliarde Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser hat.

RZ 13.3.1996, S. 20 – RZ 16./17.3.1996, S. 13 – RZ 21.3.1996, S. 16.

21. März

Der Stadtrat erteilt der Königsbacher Brauerei den Zuschlag für den Betrieb eines Biergartens am Deutschen Eck. Alle Ratsfraktionen sprechen sich dabei grundsätzlich für den Biergarten als zusätzliche touristische Attraktion aus.

RZ 22.3.1996, S. 17.

Die derzeit im Künstlerhaus auf dem Asterstein arbeitende Gudrun Schuster aus Bad Kreuznach stellt sich der Öffentlichkeit mit einer kleinen Ausstellung vor. Sie ist die dritte Langzeit-Stipendiatin im Künstlerhaus.

RZ 21.3.1996, S. 13.

Premiere des Shakespeare-Dramas „Der Kaufmann von Venedig“ im Stadttheater. Intendant Hannes Houska ist in seiner letzten Spielzeit als Intendant in seiner 37. Rolle zu sehen.

RZ 14.3.1996, S. 24 – RZ 23./24.3.1996, S. 31.

21. März – 7. April

6. Internationale Musiktage/Internationale Meisterkurse in Koblenz und im Kreis Mayen-Koblenz. Das Eröffnungskonzert „Brahms at origins“ findet vor 300 geladenen Gästen in der Mercedes-Benz-Niederlassung in der Beatusstraße statt.

RZ 29.1.1996, S. 16 – RZ 28.2.1996, S. 17 – RZ 25.3.1996, S. 28 – RZ 2.4.1996, S. 13.

22. März

Im Bundeswehrzentral Krankenhaus wird das neue Herzkatheterlabor in Betrieb genommen. Die Einführung der Herzchirurgie machte die Anschaffung der neuen Geräte notwendig, die rund fünf Millionen Mark kosteten.

RZ 19.4.1996, S. 15.

Der Bankräuber Peter Jürgen Wallin, der am 16. August 1995 in einer Verhandlungspause aus dem Koblenzer Gerichtsgebäude geflohen war, wird auf dem Amsterdamer Hauptbahnhof festgenommen.

RZ 23./24.3.1996, S. 3.

Der Verband allein erziehender Mütter und Väter (VAMV) eröffnet seine Geschäftsstelle im Entenpfuhl 26.

RZ 25.3.1996, S. 26.

24. März

Bei den Landtagswahlen gewinnt Michael Hörter (CDU) das Direktmandat im Wahlkreis 8 (Stadt Koblenz) mit 46 Prozent der Stimmen vor Dieter Muscheid (SPD, 38,5 Prozent). Herbert Mertin (FDP) erzielt 6,6 Prozent, Brigitte Dötsch (Bündnis 90/Die Grünen) 8,4 Prozent. Ergebnis nach Zweitstimmen: CDU 41,2 Prozent, SPD 38 Prozent, FDP 9,3 Prozent, Bündnis 90/Die Grünen 7,6 Prozent.

RZ 25.3.1996, S. 23 – RZ 26.3.1996, S. 13.

25. März

Bundesverteidigungsminister Volker Rühle ehrt den aus dem aktiven Dienst ausscheidenden General Helge Hansen mit einem Großen Zapfenstreich vor dem Kurfürstlichen Schloss. Hansen, zurzeit noch Oberbefehlshaber der Nato-Streitkräfte Europa-Mitte, war von 1987 bis 1990 Kommandierender General des III. Korps.

RZ 22.3.1996, S. 17 – RZ 26.3.1996, S. 1, 13.

26. März

Gründung der „Werbegemeinschaft Historische Altstadt“ mit 20 Mitgliedern. Die Initiative will Gastronomie und Einzelhandel rund um die Liebfrauenkirche fördern.

RZ 28.3.1996, S. 22.

27. März

Das Städtische Krankenhaus Kemperhof eröffnet eine „Immunologische Ambulanz“ zur Versorgung Aids-Infizierter. Bisher mussten die Patienten zur Behandlung in die Unikliniken Bonn oder Mainz fahren. Im Raum Koblenz leben rund 350 bis 400 HIV-Infizierte.

RZ 26.3.1996, S. 14 – RZ 28.3.1996, S. 3, 19.

29. März

Die Fast-Food-Kette „Burger King“ eröffnet in der Carl-Zeiss-Straße im Industriegebiet Rheinhafen ihre 107. deutsche Filiale.

RZ 30./31.3.1996, S. 20.

März?

Die Akademie der Pflege der Arenberger Caritasvereinigung geht in der neu gegründeten Edith-Stein-Akademie in Neuwied auf. Träger dieser neuen Einrichtung ist das Bildungswerk Katholischer Orden. Leiter wird der bisherige Leiter der Arenberger Akademie, Josef Grandjean.

RZ 24./25.2.1996, S. 11.

1. April

Elvira Gök tritt mit Wirkung vom heutigen Tag aus der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen aus, behält jedoch ihr Ratsmandat. Als Grund für das Ausscheiden nennen Kreisvorstand und Fraktion „sachliche Differenzen bei bestimmten politischen Themen und daraus resultierende unüberbrückbare Meinungsverschiedenheiten“.

RZ 30./31.3.1996, S. 14.

Generalleutnant Jussi Hautamäki, Operationschef bei den finnischen Verteidigungskräften, besucht das Zentrum Innere Führung, um sich über die Aufgabenstellung der Einrichtung zu informieren.

RZ 2.4.1996, S. 14.

Die Koblenzer Möbelspedition Froesch nimmt in Moskau eine neue Speditionsanlage in Betrieb. Die Firma gehört mit rund 2200 Umzugstransporten nach Russland und andere GUS-Staaten zur internationalen Spitzengruppe.

RZ 1.4.1996, S. 4.

2. April

Erster Spatenstich zur Anlage des neuen Sportplatzes für den VfR Eintracht Karthause auf der Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese. Der Platz ist als Ersatz für das Gelände gedacht, das der Verein für den Neubau der Fachhochschule abtreten musste. Die Kosten belaufen sich auf rund 700.000 Mark.

RZ 3.4.1996, S. 19.

7. April

Gegen 21.30 Uhr geht bei der Polizei eine Bombendrohung gegen die Großdiskothek „Extra“ ein. Der Anrufer gibt an, dass die verbotene kurdische Arbeiterpartei PKK hinter der Aktion stehe. Die Polizei findet jedoch keinen Sprengkörper, sodass die Besucher das „Extra“ gegen ein Uhr wieder betreten können.

Schä 10.4.1996, S. 1.

9. April

40 Militärattachés diplomatischer Vertretungen in Bonn besuchen das Zentrum Innere Führung. Dessen Leiter, Brigadegeneral Hans-Christian Beck, und der Befehlshaber des Heeresführungskommandos, Dr. Klaus Reinhardt, informieren die Gäste über die Struktur der Bundeswehr.

RZ 10.4.1996, S. 16.

Gerhard Kreuser vom Sängerkreis Koblenz ist neuer Regionalvorsitzender in der Region 2 des rheinland-pfälzischen Sängerbundes. Zugleich gehört er dem Gesamtvorstand der Chorvereinigung auf Landesebene an.

RZ 10.4.1996, S. 15.

10. April

Der 91jährige gelernte Hotelkaufmann und archäologische Autodidakt Viktor Jacobs unterzeichnet im Rahmen einer Feierstunde im Schöffenstübchen eine Schenkungsurkunde, mit der er der Stadt Koblenz seine Sammlung antiker Fundstücke vermacht. Nach 14-jähriger Leihgabe im Mittelrhein-Museum gehen die 58 Stücke in das Eigentum der Stadt über.

RZ 11.4.1996, S. 17.

Das im vergangenen Jahr im Mönchengladbach aufgestellte Heeresunterstützungskommando soll bis Ende 1999 fest in Koblenz etabliert sein. Im Zuge dieser Planung unterstellt der Inspekteur des Heeres, Generalleutnant Helmut Willmann, in der Rheinkaserne vier Brigaden in Lingen, Germersheim, Straußberg und Leer dem Kommando dieser Einheit.

RZ 11.4.1996, S. 18.

11. April

Der Dekan der Abteilung Koblenz der Fachhochschule Rheinland-Pfalz, Professor Helmut M. Schäfer, begrüßt in Koblenz unter anderem den Sozialminister der Republik Komi und die Dekanin des Fachbereichs Sozialpädagogik der Universität Wologda als Teilnehmer eines Seminars der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit und des Bonner Ost-West-Management-Instituts. Im Rahmen dieser Veranstaltung soll der Aufbau sozialer Dienste und die Qualifizierung von Führungskräften in den Nachfolgestaaten der Sowjetunion gefördert werden.

RZ 12.4.1996, S. 16

Professor Egon Stapper, Fachhochschule Rheinland-Pfalz, Abteilung Koblenz, Steuerberater und Rechtsbeistand, spricht im Rahmen der Vortragsreihe „Hochschulen im Rathaus“ zum Thema „Die Überwachungsträger der deutschen Aktiengesellschaften – Notwendigkeit, Chancen und Grenzen einer Zusammenarbeit von Aufsichtsrat und Wirtschaftsprüfer“.
RZ 12.1.1996, S. 15.

12. April

Der Generalinspekteur der Bundeswehr, General Hartmut Bagger, legt bei seinem Besuch im Zentrum Innere Führung seine Auffassung über die Notwendigkeit der Wehrpflicht dar.
RZ 13./14.4.1996, S. 14.

13./14. April

Die „Briefmarken- und Münzbörse Rheinland-Pfalz“ in der Rhein-Mosel-Halle lockt 7000 Besucherinnen und Besucher an. 40 Aussteller bieten erstmals auch Münzen, alte Aktien und Papiergeld an.
RZ 4./5.4.1996, S. 22 – RZ 15.4.1996, S. 21.

14. April

Gabriele Palm (Neuwied) wird in einem Gottesdienst in der Christuskirche als neue Gehörlosen-Seelsorgerin der evangelischen Kirchenkreise Koblenz, Wied und Altenkirchen eingeführt.
RZ 11.4.1996, S. 18.

15. April

Von heute an nutzt die Volkshochschule der Stadt Koblenz mehrere Räume im ehemaligen Haus der Begegnung in der Casinostraße. Damit ist die schlimmste Raumnot überstanden. Auch die Musikschule unterrichtet in dem Haus, das für rund 110.000 Mark umgebaut wurde. Die offizielle Übergabe der Räumlichkeiten findet am 21. Mai statt.
RZ 12.4.1996, S. 16 – RZ 19.4.1996, S. 15.

16. April

Georges Delnon, neuer Intendant des Stadttheaters, erläutert in einer Pressekonferenz seine künftige Arbeit in Koblenz und stellt seine engsten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor. Wegen des Wegfalls der Stelle des Oberspielleiters wird die Zahl der Dramaturgen von zwei auf vier erhöht.
RZ 17.4.1996, S. 17 f – RZ 18.4.1996, S. 25.

Das Sicherheitsmobil des Koblenzer Polizeipräsidiums wird offiziell in Dienst gestellt. Mit dem Fahrzeug, das künftig in allen Städten und Verbandsgemeinden des Präsidialbereichs eingesetzt wird, will die Polizei das Beratungsangebot zur Verbrechensvorbeugung erweitern.
RZ 17.4.1996, S. 18.

17. April

Bundeskanzler Kohl teilt Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann mit, dass die geplante Europäische Rüstungsagentur ihren Sitz nicht in Koblenz, sondern in Bonn nehmen wird. Die Behörde soll ihre Tätigkeit im Sommer mit 15 bis 20 Bediensteten aufnehmen. Führende Landespolitiker aller Parteien hatten sich für Koblenz als Standort der Rüstungsagentur ausgesprochen.
RZ 18.4.1996, S. 3.

Das Herren-Volleyball-Länderspiel zwischen Deutschland und den USA in der Sporthalle Oberwerth endet mit einem klaren 3:0-Sieg der deutschen Mannschaft vor 3500 Zuschauern.
RZ 23./24.3.1996, S. 23 – RZ 18.4.1996, S. 9.

18. April

Bürgermeister Heinz-Dieter Maahs führt den symbolischen ersten Spatenstich zur Rekultivierung der ehemaligen Niederberger Hausmülldeponie aus. Auf dem Gelände wird eine Kompostanlage für das Gebiet der Stadt Koblenz errichtet, die 21 Millionen Mark kosten soll.

RZ 19.4.1996, S. 17.

19. April

Nach neunzehnmonatiger Fahndung wird im niedersächsischen Uelzen der mutmaßliche Mörder von Amy Lopez festgenommen. Die 24jährige amerikanische Touristin war am 26. September 1994 auf der Festung Ehrenbreitstein ermordet worden.

RZ 20./21.4.1996, S. 3, 13.

20. April

Heute vor 50 Jahren erschien die erste Ausgabe der „Rhein-Zeitung“. Sie ist heute die auflagenstärkste Tageszeitung in Rheinland-Pfalz.

RZ 19.4.1996, S. 1, 3 – RZ 20./21.4.1996, S. 1 – RZ Sonderausgabe 20./21.4.1996, passim.

21. April

Schauspieler Karl-Heinz Böhm, Initiator der Stiftung „Menschen für Menschen“ in Äthiopien, diskutiert anlässlich der RZ-Jubiläumsausstellung im Löhr-Center über die Seriosität von Hilfsorganisationen.

RZ 22.4.1996, S. 3, 21.

22. April

Das Scandic-Crown-Hotel firmiert seit heute, wie auch 16 weitere Häuser dieser Kette außerhalb Skandinaviens, unter „Holiday Inn“. Grundlage hierfür ist ein Kooperationsvertrag der Holiday-Inn-Gruppe mit dem schwedischen Hotelkonzern. Das Koblenzer Haus zählt jährlich 53.000 Übernachtungen und ist damit zu 65 Prozent ausgelastet.

RZ 23.4.1996, S. 14.

Drei unbekannte Täter, die vermutlich aus dem ehemaligen Jugoslawien stammen, überfallen ein Juweliergeschäft an der Löhr- /Ecke Roonstraße und erbeuten Goldschmuck und Perlenketten von bislang unbekanntem Wert.

RZ 23.4.1996, S. 3, 13 – RZ 24.4.1996, S. 17 – RZ 27.8.1997, S. 19.

24. April

Bei einem Raubüberfall auf eine Spielhalle in der Aachener Straße in Rübenach wird eine 21-jährige Frau, die als Aufsicht beschäftigt war, von bislang unbekanntem Tätern getötet.

RZ 25.4.1996, S. 17 – RZ 26.4.1996, S. 3, 15 – RZ 27./28.4.1996, S. 9 – RZ 30.4./1.5.1996, S. 21.

24./25. April

Ein Kolloquium der Bundesanstalt für Gewässerkunde mit 125 Teilnehmerinnen und Teilnehmern beschäftigt sich mit dem Zielkonflikt zwischen Naturerhaltung und Wasserwirtschaft.

RZ 26.4.1996, S. 16.

25. April

Richtfest am Wirtschaftsgebäude des Bundeswehrzentrankrankenhauses. Der Neubau, der Ende nächsten Jahres fertig gestellt sein soll, wird rund 51 Millionen Mark kosten.

RZ 26.4.1996, S. 16.

27. April

Das Tanztheater der städtischen Musikschule führt im Kurt-Esser-Haus Peter Maffays „Tabaluga“ auf. Wegen des großen Erfolgs wird die Veranstaltung am folgenden Tag vor ausverkauftem Haus wiederholt.

Mitteilung der Musikschule vom 5.3.1997.

27./28. April

Eine Gruppe von 14 Bischöfen und Weihbischöfen aus Bolivien hält sich in Koblenz auf. Sie besuchen das Bistum Trier, um an der Heilig-Rock-Wallfahrt teilzunehmen und um die Kontakte zwischen dem südamerikanischen Land und der Diözese zu intensivieren.

RZ 29.4.1996, S. 26 – RZ 30.4./1.5.1996, S. 21.

28. April

Bundesarbeitsminister Norbert Blüm hält die Festansprache bei der Meisterfeier der Handwerkskammer Koblenz in der Rhein-Mosel-Halle. Im Bezirk der Handwerkskammer haben 1030 Jungmeisterinnen und -meister des Jahrgangs 1994/95 ihre Prüfung abgelegt.

RZ 29.4.1996, S. 4, 25.

In Koblenz sind als erster Stadt in Rheinland-Pfalz die so genannten PostCards erhältlich. Dabei handelt es sich um Gratis-Postkarten mit Werbeaufdrucken. Das Projekt der Deutschen Post Consult GmbH wurde im September vergangenen Jahres gestartet.

RZ 29.4.1996, S. 4.

Der Vorsitzende der Volksbühne Koblenz, Franz-Heinz Köhler, zeichnet für das gesamte Corps de Ballet Ballettmeister Anthony Taylor und Solotänzer Philip Wilsdon mit dem Theaterpreis 1995 aus.

RZ 29.4.1996, S. 20.

29. April

Das städtische Ordnungsamt nimmt seine Tätigkeit im Verwaltungsgebäude Ludwig-Erhard-Straße 2 auf. Im Zuge der Erprobung neuer Steuerungsmodelle bei der Stadtverwaltung wächst das Amt infolge der Konzentration von Aufgaben in seinem Bereich von 26 auf 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

RZ 24.4.1996, S. 17.

1. Mai

Die diesjährige zentrale Maikundgebung für Rheinland-Pfalz steht unter dem Motto „Höchste Zeit für neue Zeiten“. Hauptredner sind Ministerpräsident Kurt Beck und der DGB-Landesvorsitzende Dieter Kretschmer. Der Demonstrationzug bewegt sich vom Hauptbahnhof zur Rhein-Mosel-Halle, wo ab 15 Uhr ein Familien- und Kulturfest stattfindet.

RZ 15.4.1996, S. 21 – RZ 26.4.1996, S. 15 – RZ 2.5.1996, S. 21.

2. Mai

Ab heute findet jeden Donnerstag auf dem Zentralplatz von 8 bis 18 Uhr ein Markt statt. Das Touristik- und Congressamt verspricht sich davon eine Belebung des Platzes. Der samstägliche Wochenmarkt auf dem Münzplatz soll unangetastet bleiben.

RZ 2.5.1996, S. 22 – RZ 3.5.1996, S. 18.

Der Verein „Obdachlosenhilfe St. Martin“ eröffnet Im Rauental 24 eine Kleiderkammer und einen Friseursalon. Die Obdachlosenhilfe, im August letzten Jahres gegründet, finanziert sich aus Spendenmitteln, Beiträgen von Fördermitgliedern und dem Weiterverkauf nicht verwendbarer Altkleider.

RZ 13./14.4.1996, S. 13.

3. Mai

Das Göttinger Sinfonieorchester und das Staatsorchester Rheinische Philharmonie erhalten den vom Deutschen Musikverleger-Verband gestifteten Preis für das „beste Konzertprogramm der Saison 1995/96“. Damit würdigt die Jury die moderne Programmauswahl der Rheinischen Philharmonie mit Werken nordamerikanischer Komponisten, russischer Avantgarde und Porträts einzelner Komponisten. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen des heutigen Konzerts des Musik-Instituts.

RZ 29.3.1996, S. 17 – RZ 3.4.1996, S. 31 – RZ 2.5.1996, S. 28 – RZ 6.5.1996, S. 15.

Parallel zum Museum der Stadt Boppard präsentiert das Landesmuseum Koblenz in einer Sonderausstellung bis zum 16. November Leben und Werk von Michael Thonet aus Boppard, dem Erfinder der Bugholzmöbel. Die Ausstellung wird von Ministerpräsident Beck und Kulturministerin Rose Götte eröffnet.

RZ 2.5.1996, S. 8, 23 – RZ 3.5.1996, S. 15 – RZ 4./5.5.1996, S. 22.

4. Mai

Tag der offenen Tür der Musikschule der Stadt Koblenz.

Mitteilung Musikschule vom 5.3.1997.

4./5. Mai

Die chinesische Mannschaft gewinnt das Sieben-Nationen Turnier der Florettfechter in der Sporthalle Oberwerth. Gastgeber Deutschland I belegt hinter Russland und Kuba den vierten Platz.

RZ 3.5.1996, S. 9 f. – RZ 6.5.1996, S. 11.

6. Mai

Der 72-jährige Hans Rossbach, seit 46 Jahren Vorsitzender des 1950 gegründeten Jazz-Clubs Koblenz, legt sein Amt nieder. Nach dem Krieg knüpfte er Kontakte zur internationalen Jazz-Szene und organisierte unzählige Jazz-Konzerte in Koblenz.

RZ 3.5.1996, S. 13.

6.-12. Mai

„Woche für das Leben“ der Hospizbewegung.

RZ 29.4.1996, S. 26.

7. Mai

Das Amtsgericht Westerburg verurteilt zwei Betreuer der Pfadfinderschaft St. Georg wegen fahrlässiger Körperverletzung zu Geldstrafen. Die beiden seien als Organisatoren des so genannten Massentauziehens im Pfadfinderlager Westernohe im Juni 1995 auch für den Tod zweier junger Pfadfinder aus Koblenz verantwortlich. Bei dem Tauziehen war das 18 Millimeter dicke Seil aus NVA-Beständen gerissen und hatte mehr als 100 Jugendliche verletzt.

RZ 8.5.1996, S. 3.

8. Mai

Das Krankenhaus Evangelisches Stift St. Martin nimmt seinen Herzkathetermessplatz in Betrieb. Nach dem Krankenhaus Marienhof und dem Bundeswehrzentral Krankenhaus ist es der dritte in Koblenz.

RZ 8.5.1996, S. 17.

Manfred Molitorisz verabschiedet sich vom Theater der Stadt Koblenz mit der Inszenierung von Georges Feydeaus Komödie „Floh im Ohr“. Molitorisz war 21 Jahre am Stadttheater als Schauspieler und Oberspielleiter tätig.

RZ 10.5.1996, S. 15.

9. Mai

Der Stadtrat spricht sich einmütig für die Errichtung eines Krematoriums auf dem Gelände des Bezirksfriedhofs Metternich aus. Neben Koblenz plant auch die Verbandsgemeinde Braubach die Errichtung einer Feuerbestattungsanlage in einem ehemaligen Bundeswehr-Depot bei Dachsenhausen. – Außerdem beschließt der Rat, zwei Straßen nach Maria Detzel und Veit Rummel zu benennen, die im März 1933 als einzige Stadtverordnete gegen die Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Adolf Hitler protestierten.

RZ 10.5.1996, S. 17 – RZ 11./12.5.1996, S. 11.

Die „MS Marksburg“, jüngstes Mitglied der Flotte der Köln-Düsseldorfer Rheinschiffahrts-AG, startet zu ihrer Jungfernfahrt von Koblenz nach Braubach.

RZ 10.5.1996, S. 3, 17.

10. Mai

Mit dem Beginn der Badesaison im Freibad Oberwerth wird zugleich die Solar-Absorberanlage in Betrieb genommen, die das Badewasser mit Sonnenenergie erwärmt. Außerdem wurde das Spielangebot für Kleinkinder erweitert.

RZ 4./5.5.1996, S. 11.

70 Delegierte der Landesverkehrswacht Rheinland-Pfalz treffen sich zu einer Arbeitstagung im Weindorf.

RZ 11./12.5.1996, S. 11.

Die 51. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft „Stadtvermessung“ beim Städtetag Rheinland-Pfalz befasst sich im Stadtvermessungsamt unter anderem mit den Themen Haushaltskonsolidierung, Automation der Kartographie und Grundstücksbewertung.

RZ 13.5.1996, S. 23.

13. Mai

Oberbürgermeister Dr. Schulte Wissermann und Staatssekretär Hofmann-Göttig unterzeichnen im Kelterraum des Landesmuseums den Nutzungsvertrag für bestimmte Teilflächen der Festung Ehrenbreitstein. Die Vereinbarung soll eine intensivere kulturelle Nutzung der Festung ermöglichen. Bereits für Juni 1997 sind die „Koblenzer Festungsfestspiele“ geplant.

RZ 14.5.1996, S. 15 – RZ 15./16.6.1996, S. 23.

13.-15. Mai

400 Mitglieder der Fachgruppe Wasserchemie in der Gesellschaft deutscher Chemiker nehmen an der Jahrestagung in der Rhein-Mosel-Halle teil. Prof. Dr. Wilhelm Fresenius aus Taunusstein wird die Ehrenmitgliedschaft der Fachgruppe verliehen.

RZ 14.5.1996, S. 3, 15.

14. Mai

Gründung des „Fördervereins HNO-Krebsstation“ am Krankenhaus Marienhof. Der Verein mit Prof. Dr. Jung, Chefarzt der HNO-Abteilung, an der Spitze will sich besonders für die soziale und materielle Betreuung der Krebspatienten einsetzen.

RZ 15./16.5.1996, S. 21.

16. Mai

Stéphane Franke und Kathrin Weßel sichern sich im Stadion Oberwerth die deutsche Meisterschaft über 10.000 Meter und qualifizieren sich für die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Atlanta.

RZ 17.5.1996, S. 10.

17. Mai

Professor Horst Ermel von der Universität Kaiserslautern präsentiert als Vorsitzender des Preisgerichts die Planungen des Speyerer Architektenbüros Ackermann, Dück & Schneider, das den Ideenwettbewerb zur städtebaulichen Gestaltung des neuen Geländes für die Universität Koblenz in der ehemaligen Metternicher Pionierkaserne gewonnen hat. Insgesamt sind 61 Arbeiten zu diesem Wettbewerb eingereicht worden.

RZ 18./19.5.1996, S. 9.

Die Persiflage „Geierwally“ des Koblenzer Jugendtheaters hat in der Kulturfabrik Premiere.

RZ 14.5.1996, S. 24 – RZ 20.5.1996, S. 24.

20. Mai

Oberbürgermeister Dr. Schulte Wissermann begrüßt auf der Gründungsversammlung der „Interessengemeinschaft Koblenz-Card“ Vertreter von Handel, Gewerbe und Dienstleistungsunternehmen. Die „Koblenz-Card“, eine bis zu 400 Mark aufladbare EC-Karte, soll ab Dezember für rund 140.000 Kunden verfügbar sein.

RZ 22.5.1996, S. 15.

22. Mai

Die Deutsche Exlibris-Gesellschaft, eine der ältesten Vereinigungen ihrer Art in der Welt, hat ihre Geschäftsstelle ab sofort in Koblenz, Am Löwentor 46. Geschäftsführerin ist Frau Birgit Göbel. Aufgabe der Gesellschaft ist die Erforschung der Kleinkunstform der Exlibris, deren Anfänge bis ins 15. Jahrhundert zurückreichen.

RZ 23.5.1996, S. 14.

Das Koblenzer „atelier“-Filmtheater erhält von den neun im Rahmen des rheinland-pfälzischen Kinoprogrammpreises ausgezeichneten Kinos mit 12.000 Mark die höchste Prämie. Damit wird die ambitionierte Programmarbeit honoriert.

RZ 23.5.1996, S. 12.

23. Mai

Der neu gegründete Förderverein „An-Uro“ will die Anästhesiologische und Urologische Klinik des Städtischen Krankenhauses Kemperhof unterstützen. Vereinsvorsitzender ist Michael Meyer-Ditandy.

RZ 24.5.1996, S. 15.

Professor Dr. Adolf-Friedrich Jacob, Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung/Otto-Beisheim-Hochschule Vallendar, hält im Rahmen der Vortragsreihe „Hochschulen im Rathaus“ einen Vortrag zum Thema „Thomas Mann: Die Buddenbrocks – Zerfall einer Familie aus betriebswirtschaftlicher Sicht“.

RZ 12.1.1996, S. 15.

Der neu gegründete „Verein Landschulheim Eichendorff-Gymnasium“ will die Förderung des Landschulheimgedankens sowie den Kauf, Betrieb und die Unterhaltung eines solchen Landschulheims für das Eichendorff-Gymnasium betreiben.

RZ 24.5.1996, S. 16.

Zwischen dem 15. und dem 23. Mai wird aus dem Museum auf Schloss Stolzenfels ein 50.000 bis 100.000 Mark teures Gemälde gestohlen. Das Bild stammt aus der Zeit um 1540, zeigt eine Madonna mit Kind und Johannesknaben und hing im „Empfangszimmer der Königin“.

RZ 14.6.1996, S. 3.

26. Mai

Die 48-jährige Regina Pickel-Bossau aus Andernach wird zusammen mit der Diakonin Angela Berlis aus Bonn in Konstanz zur weltweit ersten Priesterin der Altkatholischen Kirche geweiht. Bisher war sie ehrenamtliche Diakonin an der altkatholischen St.-Jakobus-Gemeinde in Koblenz, wo sie auch künftig neben Pfarrer Hans-Werner Schlenzig ehrenamtlich tätig sein wird. Ihre Primiz feiert sie am 1. Juni in der Florinskirche.

RZ 25.-27.5.1996, S. 3, 13 – RZ 3.6.1996, S. 23.

27. Mai

Martin Goerg aus Höhr-Grenzhausen erhält 10.000 Mark des mit 20.000 Mark dotierten Preises „Salzbrand '96“ für seine Großgefäße. Der Internationale Keramiker-Wettbewerb wird zum fünften Mal von der Handwerkskammer Koblenz veranstaltet. Der nächste Wettbewerb soll erst im Jahr 2000 stattfinden.

RZ 28.5.1996, S. 3 – RZ 29.5.1996, S. 3.

30. Mai

Im Rahmen des „Schmerzforums Koblenz“, das in erster Linie Fortbildungsveranstaltungen für Mediziner im Raum Koblenz durchführt, referieren Spezialisten vor 130 Ärztinnen und Ärzten über Möglichkeiten der Schmerztherapie.

RZ 31.5.1996, S. 7.

Bettina Wickert, Chefredakteurin der Schülerzeitung „Jungfernzwinger & Co.“ des Hilda-Gymnasiums, nimmt in Staatskanzlei in Mainz den Europa-Sonderpreis für Schülerzeitungen entgegen. Damit wird ihr Artikel zum Thema „Europa“ ausgezeichnet.
RZ 31.5.1996, S. 8.

Am Neubau der Techniker-Krankenkasse im Verwaltungszentrum II wird Richtfest gefeiert. Das Gebäude soll im April 1997 bezugsfertig sein.
RZ 31.5.1996, S. 13.

31. Mai

Der britische Auto- und Luftfahrtzulieferer Lucas Industries Plc, Solihull, schließt sich mit der amerikanischen Varity Corp. (Buffalo, Texas) zusammen. Lucas hat weltweit rund 46.000 Beschäftigte, darunter 1650 am Standort Koblenz (Lucas Automotive). Ob die Fusion Arbeitsplatzverluste mit sich bringt, ist derzeit noch unklar.
RZ 1./2.6.1996, S. 4 – RZ 7.6.1996, S. 21.

1. Juni

Kinderchöre aus allen Teilen des Bistums Trier treffen sich in Koblenz zum diözesanweiten Kinderchor-Tag.
RZ 30.5.1996, S. 11 – RZ 3.6.1996, S. 16.

4. Juni

Die Diskotheken „Dreams“ und „Logo“ werden wegen persönlicher Unzuverlässigkeit des Betreibers nach einer Durchsuchung geschlossen. Dem Eigentümer und dem Geschäftsführer wird die Duldung von Drogenhandel und -konsum vorgeworfen.
RZ 5./6.6.1996, S. 3, 23 – RZ 7.6.1996, S. 21.

Im Wallersheimer Hafen fährt sich ein Tanker fest. Vermutlich steht der 20 Kilometer lange Ölteppich im Bereich von Neuwied im Zusammenhang mit der Havarie.
RZ 7.6.1996, S. 21.

5. Juni

Rolf Weiler, Präsident des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, begrüßt sechs Leichtathleten aus dem rheinland-pfälzischen Partnerland Ruanda, die sich in Koblenz auf die Olympischen Sommerspiele in Atlanta vorbereiten.
RZ 5./6.6.1996, S. 14 – RZ 25.6.1996, S. 3.

Das 430.000 Mark teure „Aral-Ohr“, die neue Bushaltestelle im Bereich Pfaffendorfer Brücke/Rizzastraße/Neustadt, wird seiner Bestimmung übergeben. Das Land hat die Baumaßnahme mit 70 Prozent bezuschusst.
RZ 5./6.6.1996, S. 24 – RZ 7.6.1996, S. 22.

5.-7. Juni

100-Jahr-Feier der Marinekameradschaft Koblenz, verbunden mit der Abgeordneten-Tagung des Deutschen Marinebundes. 380 Marinekameradschaften nehmen an der Jahrestagung teil.
RZ 4.6.1996, S. 16 – RZ 10.6.1996, S. 22.

6. Juni

Mit einem Festakt in der Rhein-Mosel-Halle feiert die Rhein-Zeitung offiziell ihr 50-jähriges Bestehen. Die erste Ausgabe erschien am 20. April 1946.
RZ 7.6.1996, S. 1, 3.

Das Damen-Volleyball-Länderspiel Deutschland – USA in der Sporthalle Oberwerth endet vor 2500 Zuschauern mit einer 0:3-Niederlage der deutschen Mannschaft.
RZ 5./6.6.1996, S. 15 – RZ 7.6.1996, S. 8.

7. Juni

Eine 50-köpfige Delegation der UNESCO, der Bildungs- und Wissenschaftsorganisation der Vereinten Nationen, informiert sich im Rahmen ihres Deutschlandbesuchs bei der Handwerkskammer Koblenz über das deutsche System der Berufsausbildung.
RZ 8./9.6.1996, S. 24.

11. Juni

Die Industriegewerkschaft Medien ruft ihre Mitglieder unter der Belegschaft der „Rhein-Zeitung“ zum Streik auf. Zur Begründung führt die Gewerkschaft den Austritt des Mittelrhein-Verlags aus dem Verband der Zeitungsverleger und die Ablehnung eines Haustarifvertrags an. Nach Gewerkschaftsangaben beteiligen sich rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ein Viertel der Belegschaft, an dem Ausstand. Am 15. Juni wird der ursprünglich bis 19. Juni angesetzte Streik ausgesetzt, nachdem sich die Verlagsleitung bereiterklärt hat, bis Ende Juni einen Haustarifvertrag abzuschließen.
RZ 14.6.1996, S. 5 – RZ 17.6.1996, S. 4 – Frankfurter Rundschau (FR) 14.6.1996, S. 9 – FR 17.6.1996, S. 4.

12. Juni

Eröffnung einer Ausstellung mit 100 Zeichnungen von Gustav Klimt im Mittelrhein-Museum.
RZ 29.5.1996, S. 21 -RZ 13.6.1996, S. 23.

13. Juni

Im Koblenzer Stadtgebiet gehen mehrere Polizeibeamte ab sofort per Fahrrad auf Streife. In dem bis 30. September befristeten Modellversuch sollen sich die Beamten besonders auf den Fußgänger- und Fahrradverkehr konzentrieren.
RZ 14.6.1996, S. 15.

14. Juni

Am ersten Tag ihres Deutschlandbesuchs trifft eine Delegation chinesischer Umweltpolitiker in Koblenz mit Umweltministerin Klaudia Martini und Vertretern der rheinland-pfälzischen Wirtschaft, der Gewerkschaften und Hochschulen zusammen.
RZ 15./16.6.1996, S. 3.

15. Juni

Mit einem offiziellen Festakt wird der Intendant des Theaters der Stadt Koblenz, Hannes Houska, in den Ruhestand verabschiedet. Houska zeichnete für 21 Spielzeiten am Stadttheater verantwortlich. Am Abend tritt er noch einmal als Müllkutscher Doolittle in „My Fair Lady“ auf, eine Rolle, die Houska seit Silvester 1985 mehr als hundertmal gespielt hat.
RZ 17.6.1996, S. 21.

Im Rahmen des „Deutschen Musikschultags – Musik für alle“ wird die Koblenzer Musikschule auf dem Jesuitenplatz und in der Fischelpassage ein abwechslungsreiches Programm präsentieren. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Kurt Beck und Bundesministerin Angela Merkel.
RZ 14.6.1996, S. 17.

15./16. Juni

Im Gülser Moselbogen finden die deutschen Senioren- und Junioren-Meisterschaften im Barfuß-Wasserski statt.

RZ 17.6.1996, S. 15.

16. Juni

Zum zweiten Mal nach 1992 findet das Fest der Stadtteile statt. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann trifft in einem nachgebauten Straßenbahnwagen am Deutschen Eck ein.

RZ 25.4.1996, S. 19 – RZ 5./6.6.1996, S. 25 – RZ 13.6.1996, S. 17 – RZ 15./16.6.1996, S. 21, 24 – RZ 17.6.1996, S. 21, 26 – RZ 18.6.1996, S. 17.

18. Juni

Rund 6000 Dritt- und Viertklässler aus dem gesamten Regierungsbezirk besuchen das Grundschulfest der Handwerkskammer Koblenz rund um das Metall- und Technologiezentrum.

RZ 19.6.1996, S. 1, 4, 19.

Das Forum '96 des ADAC Mittelrhein beschäftigt sich unter dem Motto „Aktuelle Verkehrsabwicklung in Städten und Gemeinden“ mit den absehbaren innerstädtischen Verkehrsproblemen angesichts der rasch steigenden Zahl von Autos.

RZ 19.6.1996, S. 3.

19. Juni

Untersuchungen des Instituts für Umweltp Physik der Universität Heidelberg datieren die im Juli 1995 im Bereich des ehemaligen Klosters Beatusberg gefundenen Skelettreste in die Zeit zwischen 890 und 1020. Damit scheint sicher zu sein, dass an der später in die preußische Befestigung (Fort Konstantin) einbezogene Stelle schon im 10. Jahrhundert eine der ältesten Koblenzer Sakralbauten stand.

RZ 20.6.1996, S. 21.

20. Juni

Offizielle Einweihung des neuen Gebäudes der Sport-Toto GmbH in der Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2. Mit dem Bau, der als Ersatz für das alte Toto-Lotto-Gebäude am Bahnhofplatz dient, war im Herbst 1992 begonnen worden.

RZ 20.6.1996, S. 24 f. – RZ 21.6.1996, S. 20.

21. Juni

Bürgermeister Heinz-Dieter Maahs legt den Vorsitz des „Casino zu Coblenz“ nieder. Sein Nachfolger wird in nächster Zeit aus den Reihen der Vorstandsmitglieder bestimmt.

RZ 22./23.6.1996, S. 22.

22./23. Juni

„Mädchen-Kulturfestival“ im Kurt-Esser-Haus.

RZ 22.5.1996, S. 16.

23. Juni

Der Stadtvorstand begrüßt anlässlich der 20. Sportfreundschaftsbegegnung zwischen Koblenz und Maastricht je 100 Sportlerinnen und Sportler aus beiden Städten, die Maastrichter Sportdezernentin Veronika Dirksen und die Vorstände der jeweiligen Freundschaftskreise. Der direkte Vergleich in den Sportarten Badminton, Behindertensport, Bogenschießen,

Hockey, Jazz-Gymnastik, Judo, Tennis und Tischtennis endet mit einem 5:3-Ergebnis für die Gastgeber.

RZ 24.6.1996, S. 22.

Erster Spatenstich für das neue Clubhaus des FC Germania 1911 Arzheim durch Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann. Der Sportverein feiert in diesem Jahr sein 85-jähriges Bestehen. Das Projekt ist mit rund 400.000 Mark veranschlagt. Die Grundsteinlegung findet am 22. September statt.

RZ 19.6.1996, S. 21 – RZ 24.6.1996, S. 23 – RZ 19.9.1996, S. 22 – RZ 24.9.1996, S. 15.

25. Juni

Die Kfz-Werkstätten der KEVAG erhalten vom TÜV Rheinland das Zertifikat nach DIN/ISO 9002 für die Einführung des hauseigenen Qualitätsmanagement-Systems. In Rheinland-Pfalz sind die KEVAG-Werkstätten der erste Nahverkehrsbetrieb, der diese Auszeichnung erhält.

RZ 26.6.1996, S. 18.

Unter dem Motto „Sonnige Zeiten – Gemeinsam zur ökologischen Energiewende“ veranstalten Jugendgruppen eine Radtour von München nach Bonn, mit der sie zehn Jahre nach der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl für die Förderung erneuerbarer Energiequellen werben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer machen auf dem Campus der Universität Koblenz Zwischenstation.

RZ 26.6.1996, S. 18.

26. Juni

Gemäß den Vorgaben des neuen Weiterbildungsgesetzes konstituiert sich der Beirat für Weiterbildung der Stadt Koblenz unter Federführung der Volkshochschule neu. Die rund 25 Mitglieder dieses Gremiums beraten gemeinsam interessierende Fragen.

Gründungsversammlung des Koblenzer Zweigvereins des „Single-Forums Deutschland“. Er will Alleinlebenden über 35 Jahre Möglichkeiten zum Kennenlernen geben.

RZ 28.6.1996, S. 17.

27. Juni

59 Funkamateurrinnen aus acht Nationen, die sich zurzeit anlässlich zweier internationaler Treffen in Berlin und Friedrichshafen in Deutschland aufhalten, unternehmen von Koblenz aus eine Rheinfahrt nach Bacharach.

RZ 28.6.1996, S. 17.

Anlässlich ihres Umzugs in die Schenkendorfstraße 24 veranstaltet die Koblenzer Pro-Familia-Beratungsstelle einen Tag der offenen Tür.

RZ 24.6.1996, S. 22.

29./30. Juni

Zweitätiges Festival des Vereins Reso-Hilfe Koblenz unter dem Motto „Wake up 96“.

RZ 18.6.1996, S. 15.

30. Juni

Die Hotelmanagement-Akademie des Gastronomischen Bildungszentrums der IHK, die ihren Lehrbetrieb im Februar 1995 aufgenommen hat, wird aufgelöst.

Telef. Mitteilung der IHK vom 8.4.1997.

2. Juli

Gründung einer Entwicklungsgesellschaft für ein Güterverkehrszentrum in Koblenz. Es soll den Rheinhafen, den Bahnhof Lützel und das Industriegebiet Rübenach am Autobahnkreuz Koblenz umfassen und den Güterumschlag auf Schiff, Bahn und Lkw bündeln. Gesellschafter sind die Stadt Koblenz, der Kreis Mayen-Koblenz, das Land Rheinland-Pfalz sowie etliche Unternehmen aus dem Raum Koblenz. Den Aufsichtsratsvorsitz übernimmt

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann.

RZ 4.7.1996, S. 5, 23.

3. Juli

Beim Umbau des Gerichtsgebäudes in der Karmeliterstraße werden aus einem Aktenkeller des Landgerichts Schriftstücke entwendet. Der Verdacht richtet sich gegen einen Freigänger aus Bad Honnef, der bei einer mit Installationsarbeiten beauftragten Heizungsbaufirma beschäftigt ist.

RZ 4.7.1996, S. 3 – RZ 4.7.1996, S. 21 – RZ 2.8.1996, S. 3, 15.

Eine 24-köpfige Delegation aus der Volksrepublik China besucht auf Einladung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) in Genf das Metall- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Koblenz.

RZ 4.7.1996, S. 31.

4. Juli

Das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus eröffnet eine Ausstellung mit Leuchtkastenobjekten des in Paris lebenden Konzeptkünstlers Patrick Raynaud.

RZ 4.7.1996, S. 34 – RZ 6./7.7.1996, S. 26.

5. Juli

Aus Anlass des Altstadtfestes überreicht die Metternicher Bürgerinitiative Rohrer Pfad Altstadt-Brunnenmeister Manfred Gniffke ein Stück der Wasserleitung, die Kurfürst Clemens Wenzeslaus 1783-1786 bauen ließ, um frisches Wasser von Metternich in die Neustadt zu befördern. Teile der Leitung waren bei Bauarbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Klosterbrauerei gefunden worden.

RZ 5.7.1996, S. 19 – RZ 8.7.1996, S. 20.

Der Künstler Tom Fecht lässt im Namen der Aids-Stiftung „Positiv leben“ an der Nordseite der Liebfrauenkirche weitere Pflastersteine mit den Namen von Aids-Opfern in den Boden ein.

RZ 1.7.1996, S. 22.

Experten aus Trier demontieren in einer siebenstündigen Aktion die Kugel eines Turms der Liebfrauenkirche, deren Bleimantel, 1953/54 nach Kriegszerstörungen wiederhergestellt, Beschädigungen aufwies. Der Metallmantel der Kugel des anderen Turms ist aus Kupfer und vollkommen intakt.

RZ 6./7.7.1996, S. 16.

5.-7. Juli

Rund 200 Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer nehmen an der Tagung des „European Centre for Community Education“ (ECCE) an der Fachhochschule Koblenz teil und tauschen sich über ihre Erfahrungen in der europäischen Hochschul-Zusammenarbeit aus.

RZ 5.7.1996, S. 18.

Am Deutschen Eck findet das 1. Koblenzer Country-Festival statt, das von den Country-Freunden Mittelrhein aus Anlass ihres zehnjährigen Jubiläums organisiert wird.
RZ 8.7.1996, S. 14.

6. Juli

Koblenz ist Ziel der vierten Etappe Bitburg-Koblenz der 31. Rheinland-Pfalz-Rundfahrt der Radamateure. Bei strömendem Regen gewinnt Steffen Wesemann vom German Pro Team knapp den Schlussspurt am Konrad-Adenauer-Ufer vor dem Österreicher Werner Riebenbauer und dem Australier Robert McEwen.
RZ 13.6.1996, S. 15 – RZ 14.6.1996, S. 11 – RZ 8.7.1996, S. 11.

Im Rahmen des Altstadtfestes erhält die 1983 gegründete Altstädter Brunnengemeinschaft den diesjährigen Altstadtpreis. Der „Moddersprochpreis“ wird an Karl-Heinz Schütz verliehen.
RZ 8.7.1996, S. 19 f.

10. Juli

In der Potsdamer Abteilung des Bundesarchivs (ehemaliges Deutsches Zentralarchiv I der DDR) tauchen Fragmente des Romans „Clemens“ von Joseph Breitbach auf. Das Manuskript war 1940 nach der deutschen Besetzung von Paris von der Gestapo beschlagnahmt worden. Breitbach wurde 1903 in Koblenz geboren und starb 1980 in München.
RZ 12.7.1996, S. 13, 19.

11. Juli

Der Stadtrat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu und wählt die 36-jährige Dr. Anke Schendera zur neuen Chefärztin der Radioonkologischen Klinik des Städtischen Krankenhauses Kemperhof. Sie war bislang als Oberärztin an der Abteilung Strahlentherapie der Universitätsklinik Freiburg tätig.
RZ 13./14.7.1996, S. 12.

Im Blumenhof veranstaltet das Orchester der städtischen Musikschule und des Eichendorff-Gymnasiums ein Serenadenkonzert.
Mitteilung Musikschule vom 5.3.1997.

15. Juli

Der neu gegründete Förderverein an der Berufsbildenden Schule Wirtschaft will insbesondere die Kooperation zwischen Schule und Betrieben fördern. Den Vorsitz hat Gerhard Scherhag übernommen.
RZ 17.7.1996, S. 16.

18. Juli

Das 1989 gegründete Museum für Post und Telekommunikation, früher Mittelrheinisches Postmuseum, wird geschlossen. Die Bestände werden an das Museum für Post und Telekommunikation in Frankfurt übergeben, wo sie jedoch größtenteils im Depot aufbewahrt werden sollen.
RZ 10.10.1995, S. 15 – RZ 12.7.1996, S. 13 – RZ 19.7.1996, S. 15 – RZ 14.8.1996, S. 15.

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann stellt der Freiwilligen Feuerwehr Neuendorf, die auch für Lützel und Wallersheim zuständig ist, die städtischen Gebäude Herberichstraße 132-134 als Stützpunkt zur Verfügung. Die Koblenzer Berufsfeuerwehr wird dort ihr Zentrallager für Hochwasserschutz und Katastropheneinsätze einrichten.
RZ 19.7.1996, S. 17.

17./18. Juli

36.000 Fans erleben das zweitägige Open-Air-Festival auf der Festung Ehrenbreitstein. Unter anderem treten „Fool's Garden“ und „PUR“ auf.
RZ 13./14.7.1996, S. 11 – RZ 15.7.1996, S. 13 – RZ 18.7.1996, S. 1, 15 – RZ 19.7.1996, S. 13, 18 – RZ 26.7.1996, S. 15.

19. Juli

Das Landesmuseum Koblenz nimmt eine 1949 gebaute Guillotine in seine Bestände auf. Sie kam nie zum Einsatz, weil das am 23. Mai 1949 in Kraft getretene Grundgesetz die Todesstrafe abschaffte. Die Guillotine stand jahrelang im der Mainzer Justizvollzugsanstalt und in der Asservatenkammer des dortigen Polizeipräsidiums.
RZ 20./21.7.1996, S. 11.

20. Juli

3500 Besucherinnen und Besucher erleben das Konzert der spanischen Sopranistin Montserrat Caballé vor dem Kurfürstlichen Schloss, die von der Nordwestdeutschen Philharmonie Herford begleitet wird.
RZ 20.6.1996, S. 30 – RZ 22.7.1996, S. 17.

21. Juli

Auftaktveranstaltung zum erstmals stattfindenden „International Triathlon Grand Prix“ (ITGP) in Koblenz.
RZ 8.5.1996, S. 10 – RZ 5./6.6.1996, S. 15 – RZ 24.7.1996, S. 24.

22. Juli

Der aus Koblenz gebürtige Fabrikant und Kunstmäzen Peter Ludwig stirbt 71-jährig im Aachener Klinikum an den Folgen eines Blinddarm-Durchbruchs. Das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus, das anlässlich der 2000-Jahr-Feier 1992 eingeweiht wurde, trägt seinen Namen. 1985 hatte Ludwig den Kulturpreis der Stadt Koblenz erhalten. Die Beisetzung findet am 30. Juli in der Bergkirche von St. Aldegund an der Mosel statt. Ludwig hatte dazu beigetragen, dass Kunstschatze an ihren angestammten Platz in diese Kirche zurückkehrten.
RZ 23.7.1996, S. 1, 2, 13, 21 – RZ 24.7.1996, S. 3, 22 (Todesanzeige Fa. Ludwig) – RZ 25.7.1996, S. 21 (Todesanzeige Stadt Koblenz) – RZ 31.7.1996, S. 3.

23. Juli

Gründung des „Fördervereins Frauenhaus Koblenz“. Zur Vorsitzenden wird Ursula Schwerin gewählt. Er folgt dem Förderverein des früheren Autonomen Frauenhauses nach, der sich auf Beschluss der Mitgliederversammlung im April dieses Jahres aufgelöst hat.
RZ 24.7.1996, S. 18.

24. Juli

Der Standort Koblenz des britischen Hygienepapier-Herstellers Kimberley-Clark bleibt erhalten. Allerdings soll die Zahl der Beschäftigten bis Anfang 1998 von derzeit 385 auf 185 verringert werden. Anfang dieses Jahres war die drohende Schließung des Zweigwerks bekannt geworden.

RZ 25.7.1996, S. 5, 15.

25. Juli

Das einzige rheinland-pfälzische Zelttheater „Teatro Kurioso“ feiert am Deutschen Eck Premiere. Bis 4. August präsentiert das neunköpfige Ensemble unter dem Motto „Ferne Welten“ Jahrmarkt-Variété-Theater.

RZ 22.7.1996, S. 16 – RZ 26.7.1996, S. 15.

28. Juli

In einer von der Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer im Auftrag der Stadtverwaltung durchgeführten anonymen Mitarbeiterbefragung sprechen sich 88 Prozent der Befragten für eine Verbesserung der verwaltungsinternen Arbeitsabläufe aus. 65 Prozent sind mit ihren Vorgesetzten nur teilweise oder überhaupt nicht zufrieden. Allgemein wird die Stadtverwaltung als traditionsverbunden und konservativ bezeichnet.

RZ 29.7.1996, S. 21 – RZ 3./4.8.1996, S. 12.

1. August

Der 9,6 Millionen Mark teure Anbau des Altenpflegeheims „Maria vom Siege“ in Wallersheim wird offiziell eingeweiht. Damit verfügt das Altenheim über 57 zusätzliche Plätze.

RZ 2.8.1996, S. 17.

Seit heute ist das neue „Mädchen-, Frauen- und Lesbenzentrum“ auf dem Asterstein in der Lindenallee 22 untergebracht. Nach der Schließung des Beratungsladens des ehemaligen Frauenhauses im September 1995 war die Idee zur Gründung eines solchen Zentrums entstanden.

RZ 8.8.1996, S. 17.

3. August

Bürgermeister und Sportdezernent Maahs übergibt den Sportplatz „Eifelstraße“ und das Umkleide- und Begegnungshaus in Lützel seiner Bestimmung. Der alte Sportplatz der „Sportfreunde Moselland“ war an die Firma Eugen König zwecks Betriebserweiterung verkauft worden.

RZ 5.8.1996, S. 23.

3./4. August

Zum fünften Mal findet rund um das Rathaus und den Jesuitenplatz das Gauklerfest statt. Der mit 3000 Mark dotierte Gauklerpreis geht an „Flöz und Söhne“.

RZ 5.8.1996, S. 3, 21 – RZ 6.8.1996, S. 13, 17.

8. August

Vor 21.000 Zuschauern gewinnt der FC Schalke 04 das Finale des Fuji-Cup im Stadion Oberwerth gegen den FC Bayern München mit 4:3 Toren nach Elfmeterschießen.

RZ 9.8.1996, S. 9, 11, 13 – RZ 10./11.8.1996, S. 25.

Die Urteile im so genannten Aids-Blut-Prozeß gegen die Verantwortlichen der Koblenzer Firma UB-Plasma sind rechtskräftig. Die Verurteilten und die Staatsanwaltschaft haben ihre Revisionsanträge zurückgenommen.

RZ 9.8.1996, S. 3.

10. August

Die 41. Großveranstaltung „Rhein in Flammen“ leidet unter starken Gewittern. Nur 350.000 statt der erwarteten 500.000 Zuschauer verfolgen die acht Feuerwerke zwischen Spay und Koblenz.

RZ 12.8.1996, S. 1, 3, 19, 21.

14. August

Kulturdezernentin Dr. Ingrid Bátori, Prof. Dr. Dieter Zöbel, Geschäftsführender Leiter des Fachbereichs Informatik der Universität Koblenz, und Rainer Karbach von der Firma Digimedia unterzeichnen den Kooperationsvertrag zum Einstieg der Stadt Koblenz ins Internet. Der Start ist für den kommenden Herbst geplant.

RZ 16.8.1996, S. 18.

Die rheinland-pfälzische Familienministerin Dr. Rose Götte besucht den Kinderschutzdienst Koblenz im Markenbildchenweg, um sich über dessen Arbeit zu informieren. Der Kinderschutzdienst betreute im vergangenen Jahr 63 Kinder und Jugendliche, die sexuell missbraucht wurden.

RZ 15.8.1996, S. 18.

15. August

Im Alter von 66 Jahren stirbt Willi Hörter, Koblenzer Ehrenbürger und von 1972 bis 1994 Oberbürgermeister der Stadt, an den Folgen einer schweren Krankheit. Die Beisetzung findet am 21. August statt. Der gelernte Maurer und Bauingenieur hatte von 1964 bis 1972 den Vorsitz der CDU-Fraktion im Stadtrat inne. Von 1965 bis 1975 gehörte er außerdem dem rheinland-pfälzischen Landtag an und übernahm schließlich auch hier den Fraktionsvorsitz. Hörter engagierte sich im Präsidium und Hauptausschuss des Deutschen Städtetages, als Vorsitzender des Fremdenverkehrs- und Heilbäderverbandes Rheinland-Pfalz und als Vizepräsident des Deutschen Fremdenverkehrsverbandes. Vor allem jedoch war ihm an der Vollendung des Wiederaufbaus der kriegszerstörten Stadt gelegen. An der Beisetzung am 21. August nehmen rund 2000 Trauergäste teil.

RZ 16.8.1996, S. 1, 3, 13 – RZ 17./18.8.1996, S. 9, 23-25 (Todesanzeigen) – RZ 20.8.1996, S. 11, 15 (Todesanzeigen) – RZ 21.8.1996, S. 15, 20 (Todesanzeige) – RZ 22.8.1996, S. 1, 3, 17, 22 (Todesanzeige), RZ 24./25.8.1996, S. 23 (Todesanzeige) – RZ 21./22.9.1996, S. 29 (Danksagung).

Start der 15. Internationalen ADAC-Rallye Deutschland in Koblenz. Die 49 Teams müssen sich zunächst einer Spezialprüfung im Industriegebiet unterziehen.

RZ 20./21.4.1996, S. 33 – RZ 16.8.1996, S. 9.

16. August

Niedergelassene Ärzte aus Koblenz gründen eine regionale „Schmerzkonferenz“, um im interdisziplinären Gedankenaustausch und durch Diskussion einzelner Fälle das eigene Wissen in der Schmerztherapie zu vermehren. Ziel ist die Verbesserung der ambulanten Versorgung chronisch Schmerzkranker im Raum Koblenz.

RZ 17./18.8.1996, S. 9.

20. August

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann übergibt die renovierte Fußgängerunterführung Zentralplatz/Pfuhlgasse der Öffentlichkeit. Die Unterführung war vor einem knappen Jahr durch einen Brand schwer verwüstet worden.

RZ 21.8.1996, S. 16.

Um Platz für den geplanten städtischen Kindergarten zu schaffen, wird die ehemalige Gülser Markthalle abgerissen. Die nach dem Krieg errichtete Markthalle war ein Symbol des ehemals größten Kirschenmarktes in Deutschland, der seine Blütezeit allerdings schon in den dreißiger Jahren erlebt hatte.

RZ 21.8.1996, S. 17.

Nachdem der ehemalige Betreiber der Groß-Diskotheek „Extra“, Heinz Weisbarth, bereits im Dezember 1995 wegen Steuerhinterziehung und Betrug der Sozialversicherungen zu vier Jahren Haft verurteilt worden ist, wird er jetzt vor dem Koblenzer Landgericht wegen gewerbsmäßigen Drogenhandels angeklagt.

RZ 21.8.1996, S. 3.

23. August

Baudezernent Schwerin nimmt den 5,8 Millionen Mark teuren Abwassersammler Brunnenstraße in Betrieb. Künftig werden die Stolzenfelser Abwässer unterirdisch zur Rhenser Kläranlage geleitet.

RZ 24./25.8.1996, S. 15.

Ein Erdbeben der Stärke 3,0 auf der Richterskala erschüttert gegen 21.35 Uhr den Raum zwischen Andernach, Koblenz und Neuwied. Drei Minuten später registriert die Erdbebenwarte Bensberg ein Nachbeben der Stärke 2,0.

RZ 26.8.1996, S. 3, 19.

25. August

Benefizkonzert zugunsten der Elterninitiative krebskranker Kinder e. V. in Zusammenarbeit mit der städtischen Musikschule und dem Freundeskreis der Musikschule. Der Kammersänger Manfred Schenk singt Lieder von Mozart, Schumann und Loewe.

Mitteilung Musikschule vom 5.3.1997.

26. August

Wegen einer Bombendrohung muss der Koblenzer Hauptbahnhof fast drei Stunden lang gesperrt werden. Fernzüge werden über die rechte Rheinseite umgeleitet. Experten öffnen mittels eines ferngesteuerten Roboters zwei verdächtige Koffer, ohne allerdings Sprengstoff darin zu finden.

RZ 27.8.1996, S. 1, 3.

28. August

Im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz wird das Stationentheater „Die Endlösung“ von Peter Michael Hamel auf der Festung Ehrenbreitstein uraufgeführt, das den Völkermord an den europäischen Juden durch die Nazis thematisiert. Der „Ring deutscher Soldatenverbände“ (RDS) will wegen angeblich „beleidigender und entstellender Aussagen“ in der Ankündigungsbroschüre rechtlich gegen das Stück vorgehen.

RZ 21.3.1996, S. 15 – RZ 15./16.6.1996, S. 33 – RZ 27.6.1996, S. 25 – RZ 9.8.1996, S. 13 – RZ 10./11.8.1996, S. 8 – RZ 26.8.1996, S. 16 – RZ 30.8.1996, S. 13, 15 – RZ 31.8./1.9.1996, S. 3.

30. August

Im Rahmen eines Kongresses in der Rhein-Mosel-Halle wird die „Deutsche Gesellschaft für Elektrostimulation und Elektrotherapie“ gegründet. Sie ist Teil des „Deutschen Verbandes für Physiotherapie“, in dem über 31.000 Physiotherapeuten und Krankengymnasten organisiert sind.

RZ 31.8./1.9.1996, S. 14.

30. August – 1. September

150 Helix-Roller-Fahrer aus Deutschland und dem benachbarten Ausland treffen sich in Koblenz. Die Helix gilt als „Rolls Royce“ unter den Motorrollern.

RZ 2.9.1996, S. 21.

31. August

Das Bekleidungshaus C & A zieht für eineinhalb bis zwei Jahre in das 150 Meter entfernte ehemalige Quelle-/Hertie-Haus am Zentralplatz. In dieser Zeit soll der derzeitige Standort grundlegend renoviert werden. Die Umzugsvorbereitungen begannen am 8. Juli.

RZ 30.8.1996, S. 15 – RZ 24.10.1996, S. 20.

Die Backwarenfabrik Stieffenhofer zieht mit der Einweihung ihres neuen Betriebs- und Bürogebäudes nach Bassenheim um. Teile der Produktion verbleiben jedoch in Güls.

RZ 31.8./1.9.1996, S. 19.

31. August/1. September

Die Selbsthilfegruppe „Diabetiker 2000“ bietet im Städtischen Krankenhaus Kemperhof Vorträge und praktische Demonstrationen, um über die so genannte Zuckerkrankheit aufzuklären. Schirmherr ist Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann.

RZ 2.9.1996, S. 22.

2. September

Die Fachhochschule auf der Karthause ist ab heute offiziell selbständig und führt nun die Bezeichnung „Fachhochschule Koblenz“. Bislang gab es eine „Fachhochschule Rheinland-Pfalz“ mit Sitz in Mainz, deren Abteilungen auf mehrere Standorte im Land verteilt waren.

RZ 2.9.1996, S. 21 – RZ 5.9.1996, S. 8.

2.-8. September

3. Rheinland-pfälzische Literaturtage in Koblenz. Die offizielle Eröffnung findet am 6. September durch Kulturministerin Dr. Rose Götte im Kurfürstlichen Schloss statt. Am 3. September wird in der Stadtbibliothek das dritte rheinland-pfälzische Literatur-Jahrbuch mit dem Titel „Horizonte“ vorgestellt.

RZ 18.3.1996, S. 18, 25 – RZ 12.7.1996, S. 12 – RZ 30.8.1996, S. 14 – RZ 30.8.1996, S. 14 – RZ 4.9.1996, S. 17 – RZ 6.9.1996, S. 7, 26 – RZ 9.9.1996, S. 27.

3. September

Die bisherige Albert-Schweitzer-Hauptschule auf dem Asterstein startet den Modellversuch „Duale Oberschule“. Wie an zwei weiteren Standorten in Rheinland-Pfalz wird eine Mischform von Haupt- und Realschule erprobt, die auch einen Übergang zwischen beiden Sparten ohne Schulwechsel erlaubt.

RZ 4.9.1996, S. 19.

Senioren-Nachmittag in der Rhein-Mosel-Halle.
Mitteilung Musikschule vom 5.3.1997.

Der TuS Niederberg weihet hinter dem Sportplatzgebäude seinen Bouleplatz ein, der der erste in Koblenz ist.
RZ 4.9.1996, S. 19.

5. September

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und die Verwaltung des Städtischen Krankenhauses Kemperhof laden zum Richtfest des neuen Funktionstrakts ein. Der Rohbau wurde nach nur sechs Monaten fertig gestellt.
RZ 6.9.1996, S. 19.

6. September

Konzertante Aufführung von Ausschnitten aus Verdis „Macht des Schicksals“ und Puccinis „Tosca“ auf der Festung Ehrenbreitstein mit dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie.
RZ 27.8.1996, S. 18 – RZ 7./8.9.1996, S. 11.

Ulrich Thome übernimmt von seinem Vorgänger Klaus Moeser das Amt des Vorstehers des Bundesvermögensamts Koblenz.
RZ 6.9.1996, S. 21 – RZ 16.9.1996, S. 24.

7. September

Aktionstag „Unsere Kinder in Koblenz“ auf dem Zentralplatz, der vom Koblenzer Stadelternausschuss organisiert wird.
RZ 20.8.1996, S. 11 – RZ 21.8.1996, S. 15 – RZ 9.9.1996, S. 22.

Der Neuendorfer Kindergarten St. Peter wird nach zehnmonatiger Renovierung wieder eröffnet. Die Hochwasser der Jahre 1993 und 1995 hatten der Bausubstanz stark zugesetzt.
RZ 7./8.9.1996, S. 14, 16.

7./8., 14./15. September

Heimische Künstler aus der Region Koblenz öffnen im Zuge der Aktion „Offene Ateliers 1996“ an zwei Wochenenden ihre Ateliers für Interessierte.
RZ 5.9.1996, S. 25 – RZ 16.9.1996, S. 20.

8. September

Konzertante Aufführung von Ausschnitten aus Händels „Wassermusik“ und Orffs „Carmina Burana“ in der Rhein-Mosel-Halle mit dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie. Das schlechte Wetter verhindert die Aufführung auf der Festung Ehrenbreitstein.
RZ 27.8.1996, S. 18 – RZ 10.9.1996, S. 20.

Anlässlich des „Tags des offenen Denkmals“ sind in Koblenz unter anderem das Fort Asterstein, das Fort Konstantin, die Festung Ehrenbreitstein, romanische Keller in der Altstadt und die Kastorkirche zu besichtigen. Das städtische Kulturamt veranstaltet am Kaiserin-Augusta-Denkmal ein Bürgerfest. Der „Freundeskreis napoleonische Epoche“ zeigt auf dem Ehrenbreitstein ein Biwak sowie militärischen Drill und Gefechtsszenen.
RZ 27.8.1996, S. 13 – RZ 6.9.1996, S. 19 – RZ 9.9.1996, S. 21.

Der Schaufelraddampfer „Goethe“ der Köln-Düsseldorfer Rheinschiffahrts-AG nimmt nach vierjähriger Pause, in dem er für 13 Millionen Mark renoviert wurde, erstmals wieder Fahrt auf. Die „Goethe“ pendelt heute zwischen Koblenz und Boppard.

RZ 9.9.1996, S. 21.

Sportlicher Vergleich der Städte Koblenz und Neuss in den Sportarten Kegeln, Radtouristik, Pistolenschießen, Bogenschießen, Judo, Volleyball und Tanzen. Koblenz entscheidet den Wettstreit, der zum 15. Mal seit 1966 stattfindet, mit 10:8 für sich.

RZ 6.8.1996, S. 16 – RZ 9.9.1996, S. 15.

9. September

Der „Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord“ (SPNV) mit Sitz in Koblenz wird im Kreishaus gegründet. Ihm gehören die zwölf Landkreise der Regierungsbezirke Koblenz und Trier, die Städte Koblenz und Trier, das Land und Vertreter der kommunalen Spitzenverbände an. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann wird zum stellvertretenden Vorstandsvorsteher gewählt.

RZ 10.9.1996, S. 3, 13.

Die KEVAG stellt in der Rhein-Mosel-Halle ihr neues Aktionsprogramm vor, mit dem die Nutzung der Solarenergie gefördert werden soll. Es ist zunächst bis 30. September 1999 befristet.

RZ 11.9.1996, S. 18.

11. September

Eröffnung der Ausstellung „Im Bilde reisen“ im Mittelrhein-Museum. Gezeigt werden Moselansichten von William Turner bis August Sander.

RZ 10.9.1996, S. 20 – RZ 12.9.1996, S. 15 – RZ 13.9.1996, S. 16.

Im „Extra“ kürt eine Jury das „Top Model of the World“. Siegerin wird Selines Mendez aus der Dominikanischen Republik. 20 Bewerberinnen machten bei ihrer Tour durch Deutschland bereits am 2. September in Koblenz Station.

RZ 3.9.1996, S. 3, 13 – RZ 13.9.1996, S. 3, 17.

12. September

Im Beisein von Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann stellt Ludwig Krämer, Leiter der Telekom-Niederlassung Koblenz I, zwei elektrisch angetriebene VW Golf in Dienst. Mit dem Versuchsprojekt in acht bundesdeutschen Städten will die Telekom die Tauglichkeit der Elektro-Autos erproben, die vorrangig von Kundendienst-Mitarbeitern benutzt werden.

RZ 13.9.1996, S. 18.

12./13. September

Die Gesellschaft für Informatik hält ihre Jahrestagung, die „Software '96“, in Koblenz ab. Der Kongress wird vom Institut für Softwaretechnik im Fachbereich Informatik der Universität Koblenz-Landau unter Professor Jürgen Ebert organisiert.

RZ 13.9.1996, S. 18.

13. September

Uraufführung des Rock-Musicals „Shit“ in der Kulturfabrik.

RZ 11.9.1996, S. 22 – RZ 16.9.1996, S. 20.

Dipl.-Ing. Klaus Perrey wird vom Präsidenten des Bundesamts für Wehrtechnik und Beschaffung, Peter Körner, offiziell in sein Amt als Leiter der Wehrtechnischen Dienststelle für Pionier- und Truppengeräte (WTD 51) eingeführt. Perrey versieht seinen Dienst schon seit dem 15. April.

RZ 14./15.9.1996, S. 12.

14. September – 6. Oktober

Aktion „Rhein-Geist“ von HA Schult („größtes Bild der Welt“) in Koblenz, Bonn, Köln, Leverkusen, Düsseldorf, Duisburg und Xanten.

RZ 18.4.1996, S. 17.

15. September

Beim „Fest des Handwerks“ am Löhrndell werden mehrere tausend Besucherinnen und Besucher gezählt. Die von der Handwerkskammer Koblenz organisierte Veranstaltung bietet einen Einblick in die verschiedenen Sparten des Handwerks.

RZ 14./15.9.1996, S. 11 – RZ 16.9.1996, S. 23.

Aus Anlass der ersten rheinland-pfälzischen Kommunalwahlen vor genau 50 Jahren veranstaltet die Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik (SGK) im Großen Rathaussaal ein Symposium.

RZ 16.9.1996, S. 3, 23.

Eröffnung des „Kulturzentrums ums Konradhaus“ in Ehrenbreitstein.

RZ 12.6.1996, S. 24 – RZ 10.9.1996, S. 20 – RZ 14./15.9.1996, S. 18 (Anzeige).

16. September

Prof. Dr. Ulrich Furbach (Bündnis 90/Die Grünen) hat sein Stadtratsmandat aus beruflichen Gründen niedergelegt. Für ihn rückt Rechtsanwalt Robert Roßbruch in den Stadtrat nach.

RZ 17.9.1996, S. 15 – RZ 19.9.1996, S. 17.

Nicola Kehrel wird von den Heimatfreunden Lay als neue Layer und Koblenzer Weinkönigin präsentiert. Die offizielle Krönung erfolgt im Rahmen des Layer Weinfestes, das vom 28.-30. September stattfindet.

RZ 17.9.1996, S. 17 – RZ 19.9.1996, S. 22.

17. September

Das ZDF dreht für das Sonntagskonzert „Rheinfahrt“ auf der Festung Ehrenbreitstein und auf dem Florinsmarkt. Für die musikalische Umrahmung sorgt das Orchester der Musikschule.

Mitteilung Musikschule vom 5.3.1997.

Das „Rhein-Mosel-Führungsnetz“ der Volkshochschule unter der Leitung von Elke Scheid wird der Öffentlichkeit vorgestellt. Es bietet Führungen im Mittelrhein-Museum, im Ludwig Museum, im Rhein-Museum, auf Schloss Stolzenfels, im Landesmuseum und in der Wehrtechnischen Studiensammlung an.

RZ 18.9.1996, S. 16.

19. September

Rolf Weiler legt sein Amt als Präsident des Sportbundes Rheinland-Pfalz nieder. Der Landesrechnungshof hatte die Höhe seines Gehalts als Geschäftsführer der Sport-Toto-GmbH moniert.

RZ 20.9.1996, S. 3 – RZ 10.10.1996, S. 7 – RZ 12./13.10.1996, S. 6 – RZ 24.9.1996, S. 9.

Tourismusexperten aus Frankreich, den Niederlanden, Belgien, Luxemburg und Deutschland tagen auf Einladung des Fremden- und Heilbäderverbandes Rheinland-Pfalz in Koblenz. Die Gäste werden von dessen Direktor Adolf Meinung und Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann begrüßt.

RZ 21./22.9.1996, S. 15.

Der Stadtrat fordert in einer Resolution das Land Hessen auf, seine Entscheidung zurückzunehmen, im Bereich Trebur keine Hochwasser-Rückhalteräume zu schaffen.

RZ 20.9.1996, S. 17.

20. September

Im Stadttheater hat die Shakespeare-Komödie „Was ihr wollt“ in der Inszenierung von Janusz Kica Premiere und eröffnet die erste Spielzeit des Stadttheaters unter seinem neuen Intendanten Georges Delnon.

RZ 14./15.9.1996, S. 15 – RZ 23.9.1996, S. 28.

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann übergibt nach abgeschlossener Sanierung den neugestalteten Vorplatz an der Liebfrauenkirche seiner Bestimmung.

RZ 23.9.1996, S. 27.

Am Neubau des Alten- und Pflegeheims der Geschwister-de-Hayeschen-Stiftung wird Richtfest gefeiert. Mit der Fertigstellung der neuen Räumlichkeiten ist in ungefähr vier Monaten zu rechnen.

RZ 21./22.9.1996, S. 15.

20.-22. September

In Koblenz finden die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften statt, die vom Deutschen Turnerbund ausgerichtet werden. Mehr als 1600 Sportlerinnen und Sportler nehmen daran teil.

RZ 20.9.1996, S. 11 – RZ 23.9.1996, S. 13, 15.

21. September

Premiere von Mozarts „Entführung aus dem Serail“ im Stadttheater. Die Oper wird von Anouk Nicklisch inszeniert.

RZ 17.9.1996, S. 20 – RZ 23.9.1996, S. 28.

Start der Herbstmesse am Saarplatz. Hauptattraktion ist das 55 Meter hohe Riesenrad, das von 46.000 Glühlampen beleuchtet wird.

RZ 17.9.1996, S. 15.

21. September – 13. Oktober

In der Ausstellung „Der einsame Reisende“ im Mittelrhein-Museum sind Bilder und Plastiken der Andernacher Künstlerin Karin Meiner zu sehen, die sich satirisch mit dem Autoverkehr auseinandersetzen.

RZ 23.9.1996, S. 20.

22. September

Im Rahmen eines Museumsfestes im Mittelrhein-Museum wird das restaurierte Straube-Wandgemälde im Paradies enthüllt.

RZ 23.8.1996, S. 17 – RZ 20.9.1996, S. 14 – RZ 23.9.1996, S. 27.

Zehntes Jubiläum der Mozartgemeinde Koblenz.
RZ 9.9.1996, S. 27.

23. September

Anlässlich der halbjährlich stattfindenden Publikationskonferenz der Landeszentralen und der Bundeszentrale für politische Bildung erörtern die Teilnehmer im Großen Rathaussaal unter anderem die Möglichkeiten der Poolbildung bei Buchankäufen, um die Kostensteigerungen auf dem Buchmarkt aufzufangen.

RZ 25.9.1996, S. 21.

24. September

Regierungsvizepräsident Fritz Robischon führt den neuen Leiter des Koblenzer Gesundheitsamts, Dr. Jürgen Otten, im Rahmen einer Feierstunde im Kreishaus in sein Amt ein. Otten ist schon seit acht Monaten in dieser Funktion tätig.

RZ 25.9.1996, S. 19.

26. September

Erster Spatenstich zum Bau der städtischen Kindertagesstätte in Güls durch Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann. Das Projekt ist mit rund drei Millionen Mark veranschlagt.

RZ 27.9.1996, S. 19.

27.-29. September

Ost-West-Symposium der Universität und ihres Freundeskreises im Rathaus und im Kurfürstlichen Schloss, an dem auch Ministerpräsident Kurt Beck teilnimmt. Aus diesem Anlass stellt sich auch das erst vor zwei Wochen gegründete Ost-West-Institut der Universität der Öffentlichkeit vor. Es soll den Ausbau der wirtschaftlichen Kontakte zu den Staaten des ehemaligen Warschauer Paktes vorantreiben.

RZ 13.6.1996, S. 16 – RZ 19.9.1996, S. 29 (Anzeige) – RZ 24.9.1996, S. 5, 13 – RZ 27.9.1996, S. 18 – RZ 28./29.9.1996, S. 5, 9.

28. September

Start der „Interkulturellen Woche“ unter dem Motto „Miteinander für Gerechtigkeit“. Organisiert wird die Veranstaltung vom Arbeitskreis „Interkulturelle Arbeit“ des städtischen Ausländerbeirats.

RZ 24.9.1996, S. 14 – RZ 30.9.1996, S. 27.

Beim Jazz-Festival im Löhr-Center ist unter anderem auch der weltberühmte Schlagzeuger Charly Antolini zu hören.

RZ 24.9.1996, S. 20 – RZ 30.9.1996, S. 19, 31.

Rock'n'Roll-German Masters vor rund 1800 Zuschauern in der Sporthalle Oberwerth. Die Veranstaltung wird von den „Crazy-Hoppers“ aus Koblenz ausgerichtet.

RZ 29.8.1996, S. 29 – RZ 30.9.1996, S. 15.

30. September

Dr. Danièle Perrier verlässt das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus. Die Kunsthistorikerin baute seit März 1991 das Museum für moderne französische Kunst auf. Ihre letzte Ausstellung, die am 19. September eröffnet wurde, zeigt die Mappe „Jazz“ von Henri Matisse und Werke von Didier Morin.

RZ 24.4.1996, S. 17, 23 – RZ 12.9.1996, S. 15 – RZ 13.9.1996, S. 25 – RZ 19.9.1996, S. 14 – RZ 20.9.1996, S. 14.

30. September – 6. Oktober

Die Werbegemeinschaft „Alle lieben Koblenz“ veranstaltet in der City ein „Koblenzer Weinwoche“, die auch von der argentinischen Weinkönigin Lorena I. besucht wird.

RZ 2./3.10.1996, S. 22 – RZ 4.10.1996, S. 22.

1. Oktober

Bundesverteidigungsminister Volker Rühle hält die Festansprache anlässlich des 40-jährigen Jubiläums des Zentrums Innere Führung. Am 1. Oktober 1956 als Schule für Innere Führung in Köln gegründet, nahm die Dienststelle im Februar 1957 ihre Tätigkeit in Koblenz auf. Heute unterstehen dem Zentrum elf Bundeswehrdienststellen.

RZ 2./3.10.1996, S. 21 – RZ 1.10.1996, S. 6, 15.

Das Verteidigungsbezirkskommando (VBK) 41, zuständig für die zivil-militärische Zusammenarbeit im Regierungsbezirk Koblenz, wird aufgelöst. Dessen Aufgaben gehen auf das VBK 42 in Trier über.

RZ 26.9.1996, S. 19.

Die Gründungsversammlung des Fördervereins „Lesen und Buch – Freunde der Stadtbibliothek Koblenz“ wählt Gunhild Schulte-Wissermann zur Vorsitzenden.

RZ 1.10.1996, S. 15 – RZ 4.10.1996, S. 21.

Premiere des Musicals „Der kleine Horrorladen“ im Stadttheater.

RZ 27.9.1996, S. 22.

In der Rhein-Mosel-Halle findet der Sportpresse-Ball statt, verbunden mit einem Sportfest des Verbands Deutscher Sportjournalisten (VDS) und einer Podiumsdiskussion zum Thema „Monopoly Atlanta – Olympisches Gesellschaftsspiel zwischen Geld und Gold“.

RZ 7./8.9.1996, S. 23 – RZ 1.10.1996, S. 11 – RZ 4.10.1996, S. 14.

2. Oktober

Die Lufthansa benennt in Frankfurt in Anwesenheit von Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann einen Airbus A 340-300 mit dem Namen „Koblenz“. Am 17. Oktober 1968 taufte Bürgermeister Bettgenhäuser eine Boeing 737-100, am 15. Dezember Oberbürgermeister Hörter eine Boeing 737-200 „Koblenz“.

RZ 12.9.1996, S. 3, 15 – RZ 4.10.1996, S. 21, 23 – RZ 24.9.1996, S. 13.

4. Oktober

Am Krankenhaus Evangelisches Stift St. Martin hält sich Prof. Dr. Volkert J. Bernbeck auf. Der deutschstämmige Bernbeck gilt als Kapazität auf dem Gebiet der plastischen Chirurgie und zählt zahlreiche Hollywood-Stars zu seinen Patienten.

RZ 5./6.10.1996, S. 13.

4.-6. Oktober

Auf dem Landesverbandstag des Bundes Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure hält Finanzminister Gernont Mittler die Festansprache. Zugleich feiert der Koblenzer Bezirksverband sein 40-jähriges Bestehen.

RZ 14.10.1996, S. 23.

5. Oktober

Dr. Ryszard Walczak und Dr. Stanivlav Biernacki, Mitglieder der „Hauptkommission zur Untersuchung der Verbrechen am polnischen Volk“, konferieren mit dem Präsidenten des Bundesarchivs, Prof. Dr. Friedrich P. Kahlenberg, über gemeinsame Editionsprojekte und die Rückgabe kriegsbedingt nach Polen ausgelagerter Archivalien an die Bundesrepublik.

RZ 8.10.1996, S. 16.

Vier brasilianische Feuerwehrleute und Forstbeamte halten sich derzeit in der Landesfeuerwehrschule auf, um sich über verschiedene Möglichkeiten zur Waldbrandbekämpfung zu informieren.

RZ 7.10.1996, S. 26.

Eine Delegation von 14 ungarischen Presseoffizieren hält sich zu einem Besuch des Heeresführungskommandos in Koblenz auf.

RZ 8.10.1996, S. 16.

8. Oktober

Innenminister Walter Zuber führt den ersten Spatenstich zum Um- und Ausbau der ehemaligen Landespolizeischule auf dem Asterstein aus. Die Liegenschaft soll ab 1999 von der Landesfeuerwehrschule genutzt werden.

RZ 9.10.1996, S. 17.

Deutsche und russische Offiziere nehmen an einem mehrtägigen Seminar im Zentrum Innere Führung teil, um sich über die Arbeit dieser Institution zu informieren.

RZ 9.10.1996, S. 16.

8.-17. Oktober

Unter dem Motto „Europa gegen den Krebs“ veranstaltet die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz in Koblenz eine Aktionswoche.

RZ 7.10.1996, S. 24.

9. Oktober

Die Stadtverwaltung als Untere Denkmalschutzbehörde erklärt das Areal des Forts Konstantin auf der Karthause als Zeugnis der Festungsbaukunst des 19. Jahrhunderts zur Denkmalschutzzone.

RZ 2./3.11.1996 (Text der Rechtsverordnung) – RZ 8.11.1996, S. 15,18.

10. Oktober

Das Greenpeace-Schiff „Beluga“ macht am Rheinufer der Kaiserin-Augusta-Anlagen fest, um über die Arbeit der Umweltschutzorganisation zu informieren.

13. Oktober

30 Kneipen und Clubs beteiligen sich am 2. Koblenzer Kneipenfestival.

RZ 8.10.1996, S. 25 – RZ 14.10.1996, S. 23 – RZ 28./29.9.1996, S. 9.

16. Oktober

Carsten Freytag, Deutsch- und Englischlehrer am Bischöflichen Cusanus-Gymnasium, wird wegen der Veröffentlichung seines Romans „Nutten küssen nicht“ zum 31. Dezember entlassen. Schulleitung und Generalvikariat stufen das Buch als „pornographisch“ ein.
RZ 7.10.1996, S. 23 – RZ 10.10.1996, S. 19 – RZ 17.10.1996, S. 17 – RZ 6.12.1996, S. 3, 19.

17. Oktober

Ignatz Bubis, Vorsitzender des Zentralrats der Juden in Deutschland, stellt mit einer Autorenlesung in der ehemaligen Synagoge am Florinsmarkt seine Autobiographie vor.
RZ 19./20.10.1996, S. 21.

Im Rahmen einer Feierstunde in der Rhein-Mosel-Halle erhalten 228 Absolventinnen und Absolventen der Koblenzer Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie ihre Diplome. Die Festansprache hält Ignatz Bubis, Vorsitzender des Zentralrats der Juden in Deutschland.
RZ 18.10.1996, S. 16.

Michael Räth, Präsident der Oberpostdirektion Koblenz, eröffnet das erste rheinland-pfälzische Direktmarketing-Center der Deutschen Post AG am Wallersheimer Weg. Auf dem Wege des Direktmarketing will die Post besonders kleinere und mittelständische Unternehmen ansprechen.
RZ 18.10.1996, S. 5.

18. Oktober

Monika Effenberg, Diplom-Geographin und gebürtige Koblenzerin, wird von Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann als Leiterin des städtischen Umweltamts eingeführt. Zuletzt war sie als Referatsleiterin im Umweltministerium von Mecklenburg-Vorpommern tätig. Im Umweltamt sind zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Untere Landespflegebehörde, Untere Wasserbehörde, Abfallbeseitigung, Sicherheitsdienst und innere Verwaltung beschäftigt.
RZ 19./20.10.1996, S. 14.

18.-24. Oktober

Erstmals nach vier Jahren gastiert wieder der Zirkus Krone am Wallersheimer Kreisel.
RZ 14.10.1996, S. 24 – RZ 18.10.1996, S. 15 – RZ 19./20.10.1996, S. 14.

19. Oktober

Gründung einer Regionalgruppe des Bundesverbandes Poliomyelitis. Die Selbsthilfegruppe will über die Spätfolgen der Kinderlähmung aufklären.
RZ 29.8.1996, S. 3, 17.

21. Oktober

Bis zum 27. Oktober macht der in Meißen beheimatete Schaufelradampfer „Krippen“ am Rheinufer fest. Das Schiff besucht Koblenz bereits zum zweiten Mal.
RZ 22.10.1996, S. 14 – RZ 23.10.1996, S. 9.

22. Oktober

In Koblenz findet zurzeit die Herbsttagung des Verbandes Deutscher Betriebs- und Werksärzte mit rund 1200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. Die Mediziner sagen für die kommenden Jahre eine Zunahme der berufsbedingten Hauterkrankungen voraus.
RZ 23.10.1996, S. 1, 3.

23. Oktober

Die Koblenzer Frank Schumacher und Walter Schneider haben als Mitglieder des deutschen Teams bei den 10. Skat-Weltmeisterschaften der ISPA in Clearwater, Florida (USA) den Weltmeistertitel errungen.

RZ 24.10.1996, S. 19.

Premiere des Balletts „Der Nussknacker“ von Peter Tschaikowsky in der Choreographie von Anthony Taylor.

Mitteilung Stadttheater vom 5.6.1997.

24. Oktober

Rund 1500 Gewerkschaftsmitglieder demonstrieren mit einer Kundgebung vor der Herz-Jesu-Kirche gegen die Kürzung der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall. Der Deutsche Gewerkschaftsbund hat zu bundesweiten Protesten aufgerufen.

RZ 25.10.1996, S. 18.

Kugel und Hahn werden nach erfolgreicher Renovierung wieder auf dem Nordturm der Liebfrauenkirche angebracht. Sie waren am 5. Juli abgenommen worden.

RZ 25.10.1996, S. 19.

Die alte Kapelle auf dem Gülser Friedhof ist Vorbild für einen Neubau auf dem Friedhof von Krasna in der Ukraine. Das Projekt geht auf eine Initiative des Kulturkreises der Bessarabien-Deutschen zurück, der seit fünf Jahren Hilfsgüter in die Ukraine schickt.

RZ 25.10.1996, S. 19.

25. Oktober

Der Trierer Bischof Hermann Josef Spital segnet das neue Alten- und Pflegeheim „St. Elisabeth“ der Caritas in Arenberg ein. Das Haus mit 146 Plätzen kostete rund 19 Millionen Mark.

RZ 26./27.10.1996, S. 13.

26. Oktober

Im Haus Metternich wird die 42. Jahresausstellung „form + farbe '96“ der Arbeitsgemeinschaft Bildender Künstler am Mittelrhein (AKM) eröffnet. Die diesjährigen Förderpreise für künstlerischen Nachwuchs gehen an Monika Nicolay-Bolle und Heinz Erfert.

RZ 29.10.1996, S. 11.

27. Oktober – 3. November

11. Koblenzer Kinderfilmtage im Odeon-Filmtheater.

RZ 17.10.1996, S. 26.

29./30. Oktober

Das Landesvermessungsamt veranstaltet in der Rhein-Mosel-Halle das dritte Symposium zum Thema „Amtliches Topographisch-Kartographisches Informationssystem“ (ATKIS).

RZ 30.10.1996, S. 19.

30. Oktober

Der neue Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Lützel-Bodelschwingh/Bubenheim, Hans Christian Johnsen, wird in sein Amt eingeführt. Sein Vorgänger, Pfarrer Steffens, geht in den Ruhestand.

RZ 31.10./1.11.1996, S. 26.

30 Interessierte besuchen die Gründungsversammlung der „Polio-Regionalgruppe Koblenz“ im Weindorf. Der Verband befasst sich mit den Spätfolgen der so genannten Kinderlähmung.
RZ 2./3.11.1996, S. 24.

Gründung der „Beteiligungsgesellschaft der Volks- und Raiffeisenbanken des Kreises Mayen-Koblenz und der Stadt Koblenz“. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an der Strukturentwicklungsgesellschaft am Mittelrhein mbH, die ihrerseits die Aufgabe hat, die Wirtschaft- und Sozialstruktur in der Region Koblenz zu fördern.
RZ 4.11.1996, S. 33.

31. Oktober

Die Entwicklungsgesellschaft für das Güterverkehrszentrum an der A 61 wird ins Handelsregister eingetragen. An ihr sind unter anderem die Stadtwerke Koblenz, das Land Rheinland-Pfalz und der Landkreis Mayen-Koblenz beteiligt.
RZ 7.11.1996, S. 19 – RZ 12.11.1996, S. 13.

Erich Strunk, Leiter des Landesmedienzentrums, tritt in den Ruhestand. Im Rahmen einer Feierstunde würdigt Staatssekretär Harald Glahn die medienpädagogischen Verdienste Strunks.
RZ 2./3.11.1996, S. 24.

Bei der Jahreshauptversammlung der TuS Koblenz wird der Vorstand im Amt bestätigt. Der wieder gewählte Vorsitzende Herbert Heidger erhält 84, Gegenkandidat Rudi Gutendorf 58 Stimmen.
RZ 31.10./1.11.1996, S. 13 – RZ 2./3.11.1996, S. 15, 22 – RZ 4.11.1996, S. 20.

2. November

Ab heute gelten die verlängerten Ladenöffnungszeiten. Montags bis freitags haben die Geschäfte von 9.30 bis 20 Uhr, samstags von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Der „lange Donnerstag“ (Ladenschluss 20.30 Uhr) entfällt.
RZ 31.10./1.11.1996, S. 1, 4, 23.

1. November

Gegen 2.30 Uhr bricht in der Lützeler Diskothek „Logo“ ein Feuer aus, das das Gebäude fast vollständig zerstört. Polizei und Feuerwehr nehmen Brandstiftung an, da das Feuer an zwei Stellen gleichzeitig ausbrach. Der Schaden wird auf über eine Million Mark geschätzt.
RZ 2./3.11.1996, S. 3.

3. November

Im Hallenhandball-Nationalspiel gegen Portugal in der Sporthalle Oberwerth siegt die deutsche Mannschaft mit 31:28 und qualifiziert sich für die Weltmeisterschaft in Japan.
RZ 2./3.11.1996, S. 16 – RZ 4.11.1996, S. 17.

4. November

Der ehemalige Abteilungsdekan und nunmehrige Gründungspräsident Prof. Helmut M. Schäfer begrüßt bei der Gründungsfeier und feierlichen Erstimmatrikulation der Fachhochschule Koblenz in der Rhein-Mosel-Halle mehrere hundert Gäste. Die jetzt selbständige Fachhochschule nimmt mit Beginn dieses Semesters ihre Arbeit an den drei Standorten Koblenz, Höhr-Grenzhausen und Remagen auf.
RZ 5.11.1996, S. 15.

5. November

Das Prinzenpaar der Session 1996/97, Confluentia Sandra (Sandra Diell) und Prinz Dieter I. (Dieter Lang), werden in der Deinhard-Kongreßhalle der Öffentlichkeit vorgestellt.

RZ 6.11.1996, S. 18.

Alfred Blum, für sein Engagement für die Koblenzer Altstadt bekannt, stirbt im Alter von 77 Jahren. Er war unter anderem Träger des Bundesverdienstkreuzes und der Verfassungsplakette Rheinland-Pfalz.

RZ 8.11.1996, S. 18.

Der FV „Rheingold“ Rübenach erhält für sein Programm „Familienspaß im Fußballverein“ den Jugendförderpreis des Deutschen Fußballbundes.

RZ 8.11.1996, S. 18 – RZ 7./8.12.1996, S. 12.

6. November

Drei hochrangige Mitarbeiter des russischen Ministeriums für innere Angelegenheiten halten sich für fünf Tage im Koblenzer Polizeipräsidium auf, um sich über Verkehrsunfallforschung, Unfallverhütung und Verkehrsregelung zu informieren.

RZ 8.11.1996, S. 16.

Deutsche Erstaufführung des Schauspiels „Lohnhof“ von Heinrich Henkel im Stadttheater. Der Autor wurde 1937 in Koblenz geboren.

RZ 29.10.1996, S. 11 – RZ 8.11.1996, S. 13.

Rund 100 Mitglieder der Industriegewerkschaft Metall demonstrieren auf dem Plan für die Erhaltung des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes.

RZ 7.11.1996, S. 20.

7. November

Der Stadtrat lehnt den mit 17,6 Millionen Mark veranschlagten Neubau der Volkshochschule und der städtischen Musikschule im Rauental ab. Rat und Verwaltung wollen nun gemeinsam eine kostengünstigere Lösung suchen.

RZ 6.11.1996, S. 17 – RZ 8.11.1996, S. 15.

8. November

Rund 900 Gäste besuchen auf Einladung der Wirtschaftsjuvenoren Mittelrhein und des Marketingclubs Rhein-Mosel den diesjährigen „Ball der Wirtschaft“ in der Rhein-Mosel-Halle.

9. November

Kulturministerin Dr. Rose Götte gratuliert dem Landesmuseum Koblenz in einer Feierstunde zu seinem 40-jährigen Bestehen.

RZ 11.11.1996, S. 21.

Benjamin Brittens Oper für Kinder „Noahs Flut“ wird in der Herz-Jesu-Kirche aufgeführt. In dieser Inszenierung des Stadttheaters führt Thomas Gruber Regie.

RZ 11.10.1996, S. 15 – RZ 7.11.1996, S. 27 – RZ 12.11.1996, S. 21.

SPD-Bundesgeschäftsführer Franz Müntefering stellt im Kurt-Esser-Haus die neue Mitgliederkampagne seiner Partei vor, die vor allem Jugendliche ansprechen soll.

RZ 9./10.11.1996, S. 11 – RZ 11.11.1996, S. 22.

10. November

Eröffnung der Ausstellung „Ein wohlgefülltes Portefeuille... – Landschaftszeichnungen des 19. Jahrhunderts aus der eigenen Sammlung“ im Mittelrhein-Museum.

RZ 5.11.1996, S. 24.

1. Rheinland-pfälzisches Hallenbowl und Landesmeisterschaften der Cheerleaders in der Sporthalle Obrwerth.

RZ 8.11.1996, S. 12.

11. November

Die erste Ausstatter-Fachmesse „Gast und Küche“ öffnet auf dem WIVA-Messegelände ihre Pforten. 50 meist regionale Anbieter zeigen noch bis zum 14. November ihre Produkte.

RZ 12.11.1996, S. 5.

13. November

Zum vierten Mal verleiht der Verein der Freunde der Volkshochschule den Hermann-Wedell-Preis für praktische Kulturarbeit. Die Auszeichnung geht an die Arbeitsgemeinschaft Bildender Künstler am Mittelrhein (AKK).

RZ 13.11.1996, S. 17 – RZ 15.11.1996, S. 22.

14. November

In einer Testphase wird an vier Koblenzer Kreuzungen die Möglichkeit des Rechtsabbiegens an einer roten Ampel, die der so genannte grüne Pfeil eröffnet, erprobt. Der grüne Pfeil wurde aus der Straßenverkehrsordnung der ehemaligen DDR übernommen.

RZ 15.11.1996, S. 15.

15. November

Im Mittelrhein-Museum ist noch bis zum 24. November eine Benefiz-Ausstellung des Beuys-Schülers Jörg Immendorff zugunsten des Krankenhauses Evangelisches Stift St. Martin zu sehen.

RZ 16./17.11.1996, S. 15.

16. November

In Köln wird die „Hochwassernotgemeinschaft Rhein“ gegründet, der Städte und Gemeinden zwischen Mainz und Nimwegen angehören. Vorsitzender wird der Kölner Oberbürgermeister Norbert Burger, Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Bürgermeister Maahs gehören dem erweiterten Vorstand an.

RZ 20.6.1996, S. 3 – RZ 13.11.1996, S. 21 – RZ 16./17.11.1996, S. 3 – RZ 18.11.1996, S. 1, 5, 24.

17. November

Bei der zentralen Gedenkveranstaltung des Landes zum Volkstrauertag spricht Ministerpräsident Beck in der Kastorkirche. Zuvor hat er auf dem Ehrenfriedhof für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges auf dem Hauptfriedhof einen Kranz niedergelegt.

RZ 18.11.1996, S. 3, 21.

Mit einem Festgottesdienst und einem anschließenden gemütlichen Beisammensein feiern die Einwohner von Bisholder den 450. Geburtstag der Antonius-Kapelle.

RZ 18.11.1996, S. 23.

18. November

Den Start der Deutschland-Tournee der Kölner Rockgruppe BAP in der Sporthalle Oberwerth erleben rund 6000 Fans.

RZ 20.11.1996, S. 25.

19. November

In einer Pressekonferenz geben Dr. Heinz Peter Volkert, Vorsitzender der Gesellschaft für Archäologie an Mittelrhein und Mosel, und der Leiter des Landesmuseums Koblenz, Dr. Ulrich Löber, bekannt, dass auf längere Sicht entsprechend den nun eingegangenen Zusagen der Landesregierung der Ausbau einer vor- und frühgeschichtlichen Abteilung im Landesmuseum geplant ist.

RZ 20.11.1996, S. 17.

20. November

Der Schriftsteller Pavel Kohout, Mitunterzeichner der „Charta 77“ und 1979 aus der Tschechoslowakei ausgebürgert, liest in der Görres-Buchhandlung aus seinem Kriminalroman „Sternstunde der Mörder“.

RZ 16./17.11.1996, S. 15 – RZ 22.11.1996, S. 24.

22. November

Nach einem ökumenischen Gottesdienst in der Kastorkirche tritt um 11 Uhr der rheinland-pfälzische Landtag zu einer Festsitzung im Stadttheater zusammen. Anlass ist das erste Zusammentreten der Beratenden Landesversammlung am 22. November 1946 im Koblenzer Stadttheater. Im Anschluss daran findet im Kurfürstlichen Schloss ein Empfang des Landtagspräsidenten statt.

RZ 19.11.1996, S. 13 – RZ 22.11.1996, S. 6, 17 – RZ 23./24.11.1996, S. 1, 3, 9.

Rund 150 Teilnehmer demonstrieren mit einem Protestmarsch vom Hauptbahnhof zum Görresplatz gegen das Regime des zairischen Staatschefs Mobutu. Zu der Kundgebung hat die Exilgruppe der „Union für Demokratie und sozialen Fortschritt“ aufgerufen.

RZ 23./24.11.1996, S. 10.

23. November

Der Kreisverband Koblenz der Arbeiterwohlfahrt feiert im Rauentaler Kolpinghaus sein 50-jähriges Bestehen. Schirmherr der Veranstaltung ist Innenminister Walter Zuber.

RZ 25.11.1996, S. 22.

Vor der Rhein-Mosel-Halle protestieren rund 300 Postbedienstete gegen weitere Schließungen von Postämtern und -filialen. Zu der Kundgebung hat die Bezirksgruppe Koblenz/Trier der Deutschen Postgewerkschaft aufgerufen.

RZ 25.11.1996, S. 21.

24. November

Pastor Manfred Plunien führt den ersten Spatenstich zum Neubau des Pfarr- und Jugendheims der Kirchengemeinde St. Peter in Neuendorf aus. Aus Gründen des Hochwasserschutzes wird das Gebäude auf einem künstlich aufgeschütteten Hügel errichtet.

RZ 25.11.1996, S. 23.

25. November

Gegen 9.55 Uhr wird eine Spielhalle in der Mayener Straße in Lützel überfallen. Trotz der sofort eingeleiteten Fahndung können die Täter unerkant entkommen.

RZ 26.11.1996, S. 15.

28. November

Mit einem Festakt im Kurfürstlichen Schloss wird der Gründung des Oberlandesgerichts Koblenz am 27. November 1946 gedacht. Die Festansprache hält Dr. Jutta Limbach, Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts. Das damalige „Landesverwaltungsgericht“ war anfangs nur mit einem Präsidenten und zwei Richtern ausgestattet. 1951 kam ein zweiter Senat hinzu. Das Oberverwaltungsgericht zählt heute zwölf Senate mit 32 Richtern.

RZ 14.11.1996, S. 17 – RZ 28.11.1996, S. 3 – RZ 29.11.1996, S. 3, 9.

Der seit 44 Jahren in Koblenz ansässige Dosen-Hersteller Züchner stellt seine Produktion ein. 71 Beschäftigte werden arbeitslos. Bereits Anfang letzten Jahres hatte die zum englisch-französischen Carnaud-Metallbox-Konzern gehörende Firma mit Hauptsitz in Seesen (Harz) 63 Menschen entlassen.

RZ 29.11.1996, S. 5, 9.

29. November

Zum fünften Mal wird der mit 24.000 Mark dotierte Koblenzer Hochschulpreis verliehen. Er geht an Andreas Nachtsheim, Katrin Schneider (Universität Koblenz-Landau), Thomas Römer, Alexander Krömer (Fachhochschule Koblenz), Gregor Hilverkus (Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung) und Marianne Otte (Theologische Hochschule Vallendar).

RZ 21.11.1996, S. 18 – RZ 27.11.1996, S. 17 – RZ 30.11/1.12.1996, S. 3, 11, 12.

Rund 300 Krankengymnasten, Physio- und Ergotherapeuten demonstrieren vor der Herz-Jesu-Kirche gegen die Sparpläne von Bundesgesundheitsminister Seehofer, in denen sie eine Bedrohung für ihren Berufsstand sehen.

RZ 30.11./1.12.1996, S. 13.

Grundsteinlegung für den vierten Bauabschnitt des „Rizza-Carré“. Bauherr sind die Versorgungswerke der rheinland-pfälzischen Rechtsanwalts- und Zahnärztekammern.

RZ 30.11./1.12.1996, S. 13.

Rund 3000 Fans erleben das Konzert von Chris de Burgh in der Sporthalle Oberwerth.

RZ 30.11./1.12.1996, S. 32.

30. November

Premiere der Strauß-Operette „Eine Nacht in Venedig“ im Stadttheater. Regie führt Monika Wiesler.

RZ 21.11.1996, S. 24 – RZ 2.12.1996, S. 21.

1. Dezember

Einführung der „Koblenz-Card“.

RZ 19.9.1996, S. 20.

Konzert der „Toten Hosen“ in der Sporthalle Oberwerth. Es ist bereits Mitte Oktober ausverkauft.

RZ 19.9.1996, S. 15 – RZ 17.10.1996, S. 17 – RZ 3.12.1996, S. 21.

2.-12. Dezember

In der Rhein-Mosel-Halle tagt die Fachkommission für Hydrologie der Weltorganisation für Meteorologie. An der Veranstaltung, die das Thema Hochwasser zum Schwerpunkt hat, nehmen 150 Fachleute aus über 70 Ländern teil.

RZ 3.12.1996, S. 13 – RZ 5.12.1996, S. 21.

3. Dezember

Mieke Düker wird in ihr neues Amt als Schulleiterin der Goethe-Hauptschule in Neuendorf eingeführt. Sie war bislang Konrektorin an der Overberg-Hauptschule.

RZ 4.12.1996, S. 19.

Die Stadtbibliothek stellt ihren Online Public Access Catalogue (OPAC) der Öffentlichkeit vor.

RZ 3.12.1996, S. 18 – RZ 4.12.1996, S. 23.

4. Dezember

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Vertreter der Caritas, des Deutschen Roten Kreuzes, des Evangelischen Gemeindeverbandes und der Ökumenischen Sozialstation unterzeichnen den Vertrag zur Einrichtung der geplanten „Ambulanten Hilfezentren“. Die vier Hilfsorganisationen betreuen jeweils eine Station im Stadtgebiet.

RZ 5.12.1996, S. 22.

Der Präsident der Industrie- und Handelskammer Koblenz, Hubert Scherer, und Hauptgeschäftsführer Hans-Jürgen Podzun übergeben Ministerpräsident Kurt Beck eine Resolution gegen die vom SPD-Jugendparteitag in Köln geforderte Ausbildungsabgabe. Die Vollversammlung der IHK hatte zuvor einen entsprechenden Beschluss einstimmig gefasst.

RZ 5.12.1996, S. 4.

6. Dezember

Mit einer in den frühen Morgenstunden errichteten Mauer aus Gasbetonsteinen vor der CDU-Kreisgeschäftsstelle in der Casinostraße demonstrieren junge Gewerkschafter für mehr Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Die Mauer wird nach kurzer Zeit wieder eingerissen.

RZ 7./8.12.1996, S. 3.

Im Stadttheater hat das Musical für Kinder „Eine Woche voller Samstage“ in der Regie von Anthony Taylor Premiere.

Mitteilung Stadttheater vom 5.6.1997.

In der Kastorkirche findet das traditionelle Adventskonzert der städtischen Musikschule statt.

Mitteilung Musikschule vom 5.3.1997.

DTB-Gala in der Sporthalle Oberwerth.

RZ 28./29.9.1996, S. 24.

8. Dezember

Mit der Unterzeichnung des Vertrages zur Etablierung des „Energie-Tischs Koblenz“ reiht sich die Kommune unter die weiteren 19 Modellstädte ein, die unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker Möglichkeiten zur Kohlendioxid-Reduzierung im kommunalen Bereich erarbeiten. In Koblenz stehen „Energieeinsparungen durch Sanierungen im Gebäudebereich“ im Vordergrund.

RZ 10.12.1996, S. 14.

Sechs Lehrerinnen und Lehrer der Deutschen Schule in Johannesburg (Südafrika) hospitieren derzeit an Koblenzer Schulen, um sich insbesondere über die Methodik des „offenen Unterrichts“ zu informieren.

RZ 10.12.1996, S. 14.

9. Dezember

Die TuS Koblenz entlässt ihren Trainer Colin Bell, der die Oberliga-Mannschaft sein 1989 betreut. Als Grund wird die schlechte Leistung der Mannschaft in den letzten Wochen und Monaten angegeben.

RZ 10.12.1996, S. 11 – RZ 11.12.1996, S. 11.

Gegen mittag erbeutet ein Bankräuber bei einem Überfall auf die Sparkassenfiliale in der Trierer Straße in Metternich rund 20.000 Mark und kann unerkant entkommen.

RZ 10.12.1996, S. 13.

10. Dezember

Eine chinesische Handelsdelegation besucht auf Vermittlung der Privaten Bundesfachschule des Lebensmittelhandels in Neuwied den Globus-Markt im Löhrcenter, um sich über deutsche Managementmethoden im Lebensmittel-Einzelhandel zu informieren.

RZ 11.12.1996, S. 17.

11. Dezember

Beim Abbruch des Kaufhauses C & A Brenninkmeyer an der Ecke Altlöhrtor/Görgenstraße wird die Stelle freigelegt, an der die ehemalige St.-Martins-Kapelle des Dominikanerinnenklosters stand.

RZ 12.12.1996, S. 21.

14. Dezember

Gegen 20.45 Uhr brennt die unbewohnte Jugendstil-Villa in der Ludwigstraße völlig aus. Zeitweise wird wegen der enormen Hitze- und Rauchentwicklung eine Teilevakurierung des benachbarten Krankenhauses Evangelisches Stift erwogen. Die Brandursache ist noch unklar.

RZ 16.12.1996, S. 21 – RZ 31.12.1996, S. 19.

Premiere der Farce „Der Messias“ von Patrick Barlow in den Kammerspielen am Florinsmarkt. Regie führt Hermann Burck.

Mitteilung Stadttheater vom 5.6.1997.

Im Volleyball-Länderspiel gegen Weißrussland in der Sporthalle Oberwerth siegt die deutsche Herrenmannschaft mit 3:0 und gewinnt damit ihr erstes EM-Qualifikationsspiel.

RZ 28.11.1996, S. 11 – RZ 11.12.1996, S. 9 – RZ 16.12.1996, S. 9.

15. Dezember

Konzert Der „Backstreet Boys“ in der Sporthalle Oberwerth.

RZ 11.9.1996, S. 17.

16. Dezember

Gegen 3.20 Uhr wird die Koblenzer Feuerwehr wegen eines Brandes im Fachwerkhaus Marktstraße 5 alarmiert. Die Polizei vermutet Brandstiftung.

RZ 17.12.1996, S. 13.

18. Dezember

Die Mülheim-Kärlicher Künstlerin Martine Andernach gewinnt den Wettbewerb „Kunst am Bau“ für die Sporthalle Oberwerth. Die über sechs Meter hohe Skulptur wird am 25. Juni 1997 aufgestellt.

RZ 19.12.1996, S. 23 – RZ 26.6.1997, S. 17.

19. Dezember

Sieben junge Leute aus der texanischen Partnerstadt Austin schließen ihre Lehre in Koblenzer Betrieben ab. Im nächsten Jahr sollen deutsche Lehrlinge in Austin ausgebildet werden. Der Austausch geht auf eine Initiative der Handwerkskammer Koblenz zurück.

RZ 20.12.1996, S. 4.

Die Hilfsorganisation „Solwodi“ (Solidarity with women in distress) wird für ihren Einsatz in der aktiven Ausländerarbeit mit dem erstmals verliehenen Preis des Ausländerbeirats der Stadt Koblenz ausgezeichnet.

RZ 20.12.1996, S. 16.

20. Dezember

Bei einem Überfall auf den „Media-Markt“ im Industriegebiet erbeuten die beiden Täter gegen 19.50 Uhr rund 100.000 Mark. Eine sofort ausgelöste Ringfahndung bleibt ohne Ergebnis.

RZ 21./22.12.1996, S. 13 – RZ 23.12.1996, S. 13.

Christoph Mancke aus Lüneberg gewinnt den mit 75.000 Mark dotierten Wettbewerb „Kunst am Bau“ für die Berufsbildende Schule Wirtschaft.

RZ 21./22.12.1996, S. 14.

22. Dezember

In den frühen Morgenstunden entsteht bei einem Brand in der Casino-Passage ein Schaden von rund einer Million Mark. Die dort ansässige Musikalienhandlung wird vollkommen verwüstet. Rauch und Ruß richten noch in der Deinhard-Kongreßhalle Schaden an.

RZ 23.12.1996, S. 13.

23. Dezember

Das Koblenzer Landgericht verurteilt den Lahnsteiner Journalisten Michael Born, der zwischen 1990 und 1995 insgesamt 21 gefälschte Fernseh-Reportagen an verschiedene Sender verkauft hatte, zu vier Jahren Haft. Als prominentester Zeuge sagte am 21. Oktober Günther Jauch, Moderator mehrerer Fernsehkanäle, vor Gericht aus.

RZ 16.9.1996, S. 3 – RZ 17.9.1996, S. 3 – RZ 26.9.1996, S. 3 – RZ 22.10.1996, S. 3 – RZ 24.-26.12.1996, S. 2.

Hans Lambert, Pfarrer in Waldesch und von 1973 bis 1993 Regionaldekan der Region Koblenz im Bistum Trier, wird zum Vorsitzenden des Rundfunkrats des Südwestfunks gewählt.

RZ 27.12.1996, S. 25.

25. Dezember

Bei einem Brand im ehemaligen Hotel „Cron“ in Stolzenfels, in dem jetzt das Wohnheim der „Gemeindenahem Psychiatrie Mittelrhein“ untergebracht ist, entsteht ein Sachschaden von rund 100.000 Mark. Verletzt wird niemand.

RZ 27.12.1996, S. 19.

29. Dezember

Den Kesselheimer Silvesterlauf über 10.000 Meter gewinnt der Kenianer Thomas Lotik in der neuen Streckenrekord-Zeit von 29:36 Minuten. Bei den Frauen siegt die Kenianerin Leah Malot mit 33:48 Minuten.

RZ 30.12.1996, S. 19.

31. Dezember

Nachdem sich ein bewaffneter Mann mehrere Stunden in der Pfaffendorfer Wohnung seiner ehemaligen Freundin mit drei Geiseln verschanzt hat, wird er gegen 7 Uhr von der Polizei überwältigt. Das genaue Motiv für die Tat ist noch unklar.

RZ 2.1.1997, S. 3 – RZ 3.1.1997, S. 14.

Auszeichnungen 1996

1. Marianne König und Willy Wörsdörfer: Orden *Pour le Carneval* des Närrischen Corps Blau-Weiß – *Schä* 24.1.1996, RZ 29.1.1996, S. 28.
- 1a. Heinz Michael Schmitz: Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland – *Mitteilung Amt 10 Feb. 1996*
2. Dr. Günter Kern, Präsident der Rechtsanwaltskammer Koblenz: Bundesverdienstkreuz 1. Klasse – RZ 1.4.1996, S. 22.
3. Heinz Michael Schmitz, Spediteur: Bundesverdienstkreuz am Bande – *Schä* 17.4.1996.
4. Erich Strunk, Leiter des Landesmedienzentrums: Chevalier des Palmes Académiques – RZ 20./21.4.1996, S. 14.
5. Prof. Dr. Karl-Heinz Schriefers, ehemals Chirurg am Städtischen Krankenhaus Kemperhof: Paracelsus-Medaille – RZ 11.6.1996, S. 13 – *Arzt und Krankenhaus* 7/1996, S. 381.
6. Daniel Schunk, Abiturient des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums: erster Träger der Cusanus-Medaille – RZ 26.6.1996, S. 20.
7. Heinz Rath, Technischer Direktor der Lucas Car Braking Systems, Koblenz („Vater der modernen Scheibenbremsen“): Bundesverdienstkreuz am Bande – RZ 27.8.1996, S. 14.
8. Manfred Mahr, Vorsitzender des Koblenzer Einzelhandelsverbands: Goldene Ehrennadel des Einzelhandels – RZ 7.10.1996, S. 24.
9. Günter Pauli, Beigeordneter a. D.: Bundesverdienstkreuz – RZ 9.10.1996, S. 17.
10. Heinz Kassung: Kunstpreis des Bundesverbands Bildender Künstler (BBK) Rheinland-Pfalz – RZ 27.9.1996, S. 17 – RZ 30.9.1996, S. 31.
11. Dr. Michael Fuchs, Unternehmer, Präsident des Bundesverbandes des Groß- und Außenhandels: Wirtschaftsmedaille Rheinland-Pfalz – RZ 17.10.1996, S. 18.
12. Dr. Heinz-Peter Volkert: Orden der französischen Ehrenlegion – RZ 23.10.1996, S. 10.
13. Heinz Rath, internationaler technischer Direktor von Lucas Variety in Koblenz: Prinz Michael Road Safety Award 1996 – RZ 4.11.1996, S. 30.
14. Winfried Richard u. Manfred Cirkel: Ehrennadel des Deutschen Jugendherbergverbandes – RZ 13.11.1996, S. 19.
14. Dr. Heinz-Peter Volkert, Landesvorsitzender des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge: Albert-Schweitzer-Medaille – RZ 18.11.1996, S. 3.
15. Fritz Berlin u. Hans Palm: Silberne Ehrennadel der Europa-Union – RZ 30.11./1.12.1996, S. 12.
16. Hannes Houska, Theaterintendant a. D., u. Kurt Rasbach: Landesverdienstorden Rheinland-Pfalz – RZ 3.12.1996, S. 3, 14.